

Schulnachrichten.

Ostern 1892 — Ostern 1893.

I. Jahresbericht.

Auch der diesjährige Bericht muss wie die vier vorhergehenden mit der Erinnerung an einen für unsere Schule sehr schmerzlichen Todesfall eröffnet werden.

Professor Dr. Richard Klotz, zweiter Oberlehrer am Königlichen Gymnasium in Leipzig, ist am 6. Oktober, 46 $\frac{1}{2}$ Jahr alt, durch den Tod abgerufen worden. Er erlag nach dreiwöchiger Krankheit einem typhösen Leiden. Ostern 1880 bei der Eröffnung unseres Gymnasiums war er als dritter Oberlehrer in das neugebildete Kollegium vom Gymnasium in Zittau berufen worden. Ueber seinen früheren Lebensgang giebt unser erster Jahresbericht von Ostern 1881 Auskunft. Seit Ostern 1887 war er Klassenlehrer der ersten Unterprima und Lehrer des Lateinischen in einer Oberprima gewesen. Am 9. Oktober erfolgte die Bestattung auf dem Johannfriedhofe, an der mit dem Lehrerkollegium und den Oberklassen unserer Schule auch Vertreter der hiesigen Schwesterschulen und viele ehemalige Schüler des Entschlafenen teilnahmen. Bei der Feier spendete Herr Pastor Dr. Schumann von der Andreaskirche den geistlichen Trost und Segen, im Namen der Schule sprach der Rektor. Am nächsten Morgen hielt in der Aula des Gymnasiums der Oberlehrer Schlurick vor versammelter Schülerschaft eine Gedächtnisrede. Alles aber klang in dem Bekenntnisse zusammen: Wir haben einen schweren Verlust erlitten; wir verlieren in dem plötzlich und frühzeitig Heimgegangenen einen Gelehrten von hervorragender und durch ernste litterarische Arbeit bewährter wissenschaftlicher Tüchtigkeit, einen Lehrer von unermüdlicher Pflichttreue und wahrhaft humaner Gesinnung und einen Amtsgenossen und Freund von edlem, friedfertigem Charakter und feinem Taktgefühl. So wird auch sein Gedächtnis in unserem Kreise segensreich fortleben.

Ein Bild des Professors Klotz ist der Schule von den Hinterlassenen gewidmet worden, wofür ihnen hier der herzlichste Dank ausgesprochen wird. Es hat im Konferenzzimmer seinen Platz neben dem Bilde des im Tode vorangegangenen Oberlehrers Stöhr erhalten, das in diesem Jahre vom Kollegium gestiftet worden ist. Einen ausführlichen Bericht über Klotzens Lebenslauf und namentlich über seine wissenschaftlichen Leistungen auf dem Gebiete der Metrik hat das Mitglied unseres Kollegiums Dr. Opitz in dem biographischen Jahrbuche für Altertumskunde bei Calvary veröffentlicht.

Ueber die sonstigen Veränderungen im Lehrerkollegium ist folgendes zu berichten:

Der Oberlehrer Karl Franz sah sich am Schlusse des vorigen Schuljahres zu unserem grossen Bedauern genötigt, seiner angegriffenen Gesundheit wegen seine Lehrthätigkeit auf längere Zeit einzustellen. Er erhielt für ein Jahr Urlaub und zwar, seinem eigenen Wunsche entsprechend, unter Abzug der Kosten der Stellvertretung von dem Gehalte.

Wegen dieser Beurlaubung und wegen der Dreiteilung der Untertertia (vgl. vor. Jahresbericht S. 3) war die Anstellung zweier neuer Lehrer erforderlich. Als solche wurden Dr. Walther Ruge und Dr. Johannes Teufer ernannt, der erstere, der bereits im vorhergehenden Winterhalbjahre den nach Griechenland und Italien beurlaubten Dr. Weber vertreten hatte (vgl. vor. Jahresb. S. 3), in der Eigenschaft eines nichtständigen wissenschaftlichen Lehrers, Dr. Teufer zunächst als Vikar, von Michaelis an, nachdem er die Wahl für eine Stelle am Wettiner Gymnasium in Dresden auf dringenden Wunsch des Rektors wegen Unabkömmlichkeit abgelehnt hatte, ebenfalls als nichtständiger wissenschaftlicher Lehrer mit einer besonderen Vergünstigung im Gehalte.

Ueber die Lebensverhältnisse der beiden Neuestellten ist nach ihren eigenen Angaben Folgendes mitzuteilen:

1. Walther Karl Theodor Ruge wurde am 24. April 1865 in Dresden geboren. 1874—1883 besuchte er die Kreuzschule in Dresden und studierte, nachdem er ein Jahr als Freiwilliger gedient hatte, in Tübingen und Leipzig Philologie und Geschichte. 1888 promovierte er mit einer Abhandlung: *Quaestiones Straboniana*; Ostern 1889 bestand er das Staatsexamen und war dann bis Ostern 1890 als Probelehrer am Königlichen Gymnasium in Leipzig thätig. Mitte 1890 — Mitte 1891 machte er eine Studienreise nach Kleinasien, Griechenland und Italien. Michaelis 1891 wurde er, zunächst als Vikar, an das Königliche Gymnasium in Leipzig berufen.

2. Johannes Teufer wurde am 19. November 1865 zu Meissen-St. Afra geboren, besuchte 1876—1885 das Gymnasium zu Zwickau und widmete sich, nach Ableistung seiner Militärpflicht, in Leipzig und Tübingen dem Studium der klassischen Philologie und der Theologie. Weihnachten 1889 wurde er in Leipzig zum Doktor der Philosophie promoviert; ein Jahr darauf bestand er die Staatsprüfung als klassischer Philolog; Ostern 1892 erwarb er sich die Lehrbefähigung als Religionslehrer für höhere Schulen. Vom 1. Januar 1891 an war er als Probandus dem Königl. Gymnasium zu Leipzig zugewiesen.

Für den verstorbenen Professor Klotz wurde ein besonderer Stellvertreter auf das Winterhalbjahr nicht verlangt. Sein Unterricht wurde unter mehreren Verschiebungen in der Verteilung der Lehrfächer in der Weise vergeben, dass elf Lehrer eine Mehrarbeit übernahmen.

Durch Verordnung des Königlichen Ministeriums vom 8. Juni erhielt der Gesanglehrer Nestler den Titel Musikdirektor.

Unter dem 22. Oktober wurde mit allerhöchster Genehmigung der Oberlehrer Dr. Edmund Lammert zum Professor ernannt.

Mit dem Schlusse der Osterferien trat durch Verordnung vom 11. April die für die neue Etatperiode bewilligte durchgehende Gehaltserhöhung in Kraft, bei der zugleich der nichtständige wissenschaftliche Lehrer Dr. Oskar Sperling zum ständigen Oberlehrer befördert wurde.

Das Lehrerkollegium ist zur Zeit folgendermassen zusammengesetzt:

- 1) Rektor Professor Dr. Richard Richter (Klassenlehrer der Oberprima₁).
- 2) Oberlehrer Konrektor Professor Dr. Emil Wörner (Klassenlehrer der Oberprima₂).
- 3) Oberlehrer Professor Dr. Albin Häbler (Klassenlehrer der Unterprima₂).
- 4) Oberlehrer Professor Dr. Richard Friedrich (Klassenlehrer der Obersekunda₁).
- 5) Oberlehrer Professor Dr. Ernst Lehmann (für Mathematik und Physik).
- 6) Oberlehrer Professor Dr. Edmund Lammert (Klassenlehrer der Obersekunda₂).
- 7) Oberlehrer Dr. Simon Issleib (für Geschichte und Erdkunde).
- 8) Oberlehrer Dr. Malwin Bechert (Klassenlehrer der Untersekunda₁ und in Stellvertretung der Unterprima₁).
- 9) Oberlehrer Dr. Karl Hünlich (für Mathematik und Physik).
- 10) Oberlehrer Dr. Otto Gumprecht (für Naturwissenschaften).

- 11) Oberlehrer Dr. Martin Hartmann (für Französisch und Englisch).
- 12) Oberlehrer Johannes Schlurick (Religionslehrer).
- 13) Oberlehrer Dr. Alfred Baldamus (für Geschichte und Erdkunde).
- 14) Oberlehrer Dr. Karl Heinemann (Klassenlehrer der Untersekunda₂).
- 15) Oberlehrer Dr. Wilhelm Strüver (Religionslehrer und Klassenlehrer der Sexta₂).
- 16) Oberlehrer Karl Franz (beurlaubt).
- 17) Oberlehrer Dr. Ernst Schwabe (Klassenlehrer der Obertertia₁).
- 18) Oberlehrer Alfred Schönherr (für Mathematik und Turnen).
- 19) Oberlehrer Kurt Junge (für Mathematik).
- 20) Oberlehrer Dr. Paul Glässer (Klassenlehrer der Obertertia₂).
- 21) Oberlehrer Dr. Richard Opitz (Klassenlehrer der Untertertia₁).
- 22) Oberlehrer Dr. Johannes Ilberg (Klassenlehrer der Untertertia₂).
- 23) Oberlehrer Dr. Julius Schinkel (Klassenlehrer der Untertertia₃).
- 24) Oberlehrer Dr. Otto Immisch (Klassenlehrer der Quarta₂).
- 25) Oberlehrer Dr. Max Mann (für Französisch und Englisch).
- 26) Oberlehrer Dr. Oskar Sperling (Klassenlehrer der Quarta₁).
- 27) Gymnasiallehrer Dr. Robert Weber (Klassenlehrer der Quinta₁).
- 28) Gymnasiallehrer Dr. Otto Richter (für Mathematik).
- 29) Gymnasiallehrer Johannes Neumeister (Religionslehrer).
- 30) Gymnasiallehrer Dr. Walther Ruge (Klassenlehrer der Quinta₂).
- 31) Gymnasiallehrer Dr. Johannes Teufer (Klassenlehrer der Sexta₁ und Religionslehrer).
- 32) Oberturnlehrer Bruno Dietrich (auch für Schreiben).
- 33) Ständiger Zeichenlehrer Anton Dietze.
- 34) Musikdirektor Julius Nestler, Gesanglehrer.

Zur Einführung in die praktische Lehrthätigkeit wurden die Kandidaten des höheren Schulamtes Dr. Karl Umlauf aus Dresden (für Mathematik) und Dr. Kurt Fischer (für klassische Philologie) unserer Schule zugewiesen, jener zu Ostern, dieser zu Michaelis. Dr. Umlauf verliess uns bereits zu Michaelis wieder, um erhaltener Verordnung gemäss als Vikar am Königlichen Gymnasium in Dresden-Neustadt einzutreten. Der Kandidat Dr. Armin Dittmar, der zu derselben Zeit sein Einführungsjahr abschloss (vgl. vor. Jahresber. S. 3), wurde für den Winter zu einer Stellvertretung an die Fürstenschule in Grimma beordert.

Für die ersten vier Monate des Winterhalbjahrs wurde der Oberlehrer Dr. Max Mann zu einer Studienreise nach Paris beurlaubt. Seinen Unterricht vertrat der Kandidat Dr. Johannes Zemmrich (vgl. vor. Jahresber. S. 3), der damit zugleich sein Einführungsjahr abschloss und bei Dr. Manns Rückkehr Ende Januar an die Gewerbeschule in Dresden übergang.

Das Schuljahr wurde am 26. April mit 540 Schülern in 19 Klassen eröffnet, nachdem am Tage vorher 86 Schüler aufgenommen worden waren, darunter 59 nach Sexta.

Am Eröffnungstage wurden die zwölf ersten Schüler jeder der beiden Oberprimen als Inspektoren eingesetzt, mit dem Auftrage, während der Pausen die Mittel- und Unterklassen mitzubeaufsichtigen und Ruhe und Ordnung aufrecht erhalten zu helfen, womit eine vom Lehrerkollegium beschlossene, an vielen anderen Schulen schon bewährte Einrichtung auch bei uns ins Leben trat.

Da unsere Schulordnung von 1883 vergriffen war, wurde während des Winters in eingehenden Beratungen eine neue Fassung festgesetzt; zahlreiche und nicht unerhebliche Veränderungen erschienen

nach den in der Zwischenzeit gemachten Erfahrungen und wegen der eingetretenen Veränderungen in der Lehrverfassung und Schulgesetzgebung geboten. Durch Verordnung des Königlichen Ministeriums vom 23. April genehmigt, wurde die neue Ordnung im Anfange des Sommerhalbjahrs in Kraft gesetzt. Wir empfehlen sie auch hier den geehrten Angehörigen unserer Schüler dringend zur Beachtung.

Am 27. und 28. Oktober beehrte Herr Geh. Schulrat Dr. Vogel unsere Schule mit einer Inspektion; er wohnte in verschiedenen Klassen von Oberprima bis Sexta bei einer grösseren Zahl von Lehrern dem Unterrichte teilnehmend bei und nahm auch von den Ergebnissen und Einrichtungen des Zeichenunterrichtes Kenntnis.

Der Gesundheitszustand unserer Schüler gab zu besonderen Bedenken und ausserordentlichen Massregeln keinen Anlass. Doch haben wir einen Todesfall zu beklagen gehabt. Am 28. September starb nach langem Leiden, das ihn fast ein Jahr von der Schule ferngehalten hatte, an einem Herzübel der gutbeanlagte und wohlgesittete Untertertianer William Philipsborn im 14. Lebensjahre. Bei dem in die Michaelisferien fallenden Begräbnis bezeugte eine Abordnung von Lehrern die Teilnahme der Schule. Der Rektor gedachte des Entschlafenen vor der Schülerschaft bei der Wiedereröffnung des Unterrichtes nach den Ferien.

Ausserordentlicher Weise wurde der Schulunterricht ausgesetzt an sieben Nachmittagen der Hitze wegen und einmal im Februar zum Schlittschuhfahren.

Ein freier Tag war ferner für alle Klassen der 23. Juni, an dem die herkömmlichen Klassenfahrten unter Führung der Klassenlehrer und freiwillig teilnehmender anderer Lehrer unternommen wurden. Für die Oberprimen wurde zu längeren Touren in die sächsische Schweiz noch ein halber Tag mehr bewilligt.

Festaktus wurde an vier Tagen gehalten. Am 26. März entliess der Rektor die 37 Abiturienten mit einer Ansprache über Herders Schulreden, nachdem vorher Alfred Klotz aus I^a₁ über das Fortleben der lateinischen Sprache einen lateinischen und Heinrich Titze aus I^a₂ über Horaz als Begleiter ins Leben einen deutschen Vortrag gehalten hatte. — Der Geburtstag Sr. Majestät des Königs wurde am 28. April nachgefeiert und zwar durch eine Rede des Oberlehrers Schlurick, die von der Gründung und ursprünglichen Gestaltung der Leipziger Universität handelte. Es folgten die Oberprimaner Georg Voigt und Rudolf Schultz, von denen der erstere über den Freiheitskampf der Bataver lateinisch, der andere in deutscher Rede über die komischen Charaktere in Schillers Dramen sprach. — Am Sedantage hatte Professor Dr. Lehmann die Festrede übernommen; sein Thema war die Entwicklung der modernen Schlachtenmalerei. Der Rede folgten Deklamationen von Schülern der Mittel- und Unterklassen; an den Aktus schloss sich ein Schauturnen. — Der Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers am 27. Januar wurde durch eine von Dr. Strüver gehaltene Rede über die sozialpolitischen Gesetze der Kaiser Wilhelms I. und Wilhelms II. gefeiert; von den Oberprimanern sprach Richard Eeck lateinisch über die Stellung der Frauen bei den alten Germanen und Walther Bücking deutsch über die Charakterisierung des Goethischen Egmont durch die mithandelnden Personen. — Unter der Leitung des Musikdirektors Nestler wurden bei jedem dieser Festakte Chorgesänge, meist mit Instrumentalbegleitung, von den Schülern ausgeführt.

Der Schulball wurde am 19. Januar unter reger Beteiligung befreundeter Familien abgehalten.

Eine Reifeprüfung ist in diesem Schuljahre nur einmal anzusetzen gewesen. Sie soll am 6. 7. und 8. März stattfinden, nachdem in der Zeit vom 6. bis 15. Februar von 39 Oberprimanern und 3 Fremden (einem Vollexaminanden und zwei zur Ergänzungsprüfung zugewiesenen Realisten) die schriftlichen Arbeiten geliefert worden sind. Als Königlicher Kommissar ist Herr Geh. Hofrat

Professor Dr. Lipsius in Leipzig ernannt worden. Das Ergebnis der Prüfung wird am Schlusse dieses Berichtes unter V mitgeteilt werden. Ueber einige Geschenke, die bei Gelegenheit der vorjährigen Reifeprüfung der Schule gemacht worden sind, s. Bericht unter IV bei Stipendien.

Zur Schulkommunion vereinigten sich Lehrer und Schüler am 2. Advent in der Matthaekirche; die Beichtrede hielt Herr Archidiakonus Pescheck, die vorbereitende Andacht am Sonnabend leitete der Oberlehrer Schlurick.

Zu den Vorgängen unseres eigentlichen Schullebens hat endlich der Bericht noch folgendes zu erwähnen, was ausserhalb unseres engeren Kreises unsere besondere Teilnahme in Anspruch nahm.

In der Mitte der Osterwoche hielt der sächsische Gymnasiallehrerverein seine zweite Jahresversammlung in Leipzig ab. In der Thomasschule und unter dem Vorsitze ihres Rektors fanden die Verhandlungen statt. Die Mitglieder unseres Kollegiums beteiligten sich zahlreich und lebhaft daran. Konrektor Wörner hielt in der Sektion für den altsprachlichen Unterricht einen Vortrag über die schriftlichen Uebersetzungen aus dem Griechischen ins Deutsche.

Am 24. Mai wurde Herr Professor Dr. Böttcher als Rektor des hiesigen Realgymnasiums feierlich eingewiesen. Der Berichtersteller hatte die Ehre, im Namen der drei Leipziger Gymnasien einen Gruss und Segenswunsch in der Festversammlung darzubringen.

Wie aber dieser Bericht vom Ernste des Todes ausgegangen ist, so muss er auch mit der Erinnerung an eine Totenfeier schliessen. Am 17. Oktober verschied der Rektor der Fürstenschule in Grimma, Professor Dr. Kurt Bernhardt, unser unvergesslicher Kollege, der von Ostern 1880 bis Ostern 1888, bis er zur Leitung des neugegründeten Schneeberger Gymnasiums berufen wurde, an unserer Schule in Ehren und mit Segen gewirkt hat, ein ganzer Mann, ein Lehrer von Gottes Gnaden. Wir haben den herben Schmerz, den sein frühes Scheiden nicht nur an der letzten Stätte seiner Thätigkeit, sondern im ganzen Bereiche des sächsischen Gymnasialwesens hervorgerufen hat, ganz besonders mitempfunden und der Empfindung durch unsere Teilnahme an der Bestattungsfeier am 20. Oktober Ausdruck gegeben. Möge seinem Nachfolger, der auch unserem Kreise angehört hat, eine lange, gesegnete Wirksamkeit durch Gottes Gnade beschieden sein!

II. Übersicht des Unterrichts.

Ostern 1892—1893.

A. Wissenschaftliche Fächer.

Oberprima₁, Oberprima₂.

Klassenlehrer: Rektor Prof. Dr. Richter. Konrektor Prof. Dr. Wörner.

Religion. 2 St. I^a₁: Überblick über die Entstehung des neutestamentlichen Kanons. Evang. Matthaeei teilweise gelesen. — Vergleichende Charakteristik der Hauptreligionen, sowie der christlichen Konfessionen. Christliche und nichtchristliche Weltanschauungen. Lehre von der Unsterblichkeit, von der Erlösung, von der Trinität. Schlurick. — I^a₂: Geschichte des Neuen Testaments. Leben Jesu. Johannisevangelium c. 1—8 gelesen. Wiederholungen aus Katechismus und Kirchengeschichte. Strüver.

Deutsch. 3 St. I^a₁: Ausgewählte grössere und schwierigere Gedichte von Goethe und Schiller. Goethes Götze von Berlichingen, Egmont, Iphigenie auf Tauris und Torquato Tasso. Schillers Braut von Messina. Litteraturgeschichtliches aus der Zeit Goethes und Schillers. — I^a₂: Goethes Faust (bis zur Gretchentragödie), Iphigenie, Tasso, Egmont. — Geschichte des Schauspiels im Überblick. — I^a₁ und I^a₂: Aufsätze, freie Vorträge, Disponierungsübungen, Deklamationen. Richter. Friedrich.

Lateinisch. 7 St. I^a_1 : Tacitus Historien I II (teilweise). Klotz (i. S.). Tacitus Annalen I, 1—15. 33—72. II, 5—26. 41—43. — Cicero Auswahl aus Brutus, de oratore I. mit Auswahl. Einiges aus der Geschichte der römischen Prosa (i. W.) 4 St. Häbler. — Horaz Satiren I, 1. 4. 5. 6. 8. 9. II, 1. 5. 6. 8. Episteln I (zum Teil privatim). II, 1. 3. — Gelernt wurden Sat. I, 9 und Epist. I, 2. — Ausgewählte Gedichte von Catull und Tibull. — 2 St. Richter. — I^a_2 : Tacitus Annalen I, 1—72. II, 5—26. 41—46. 62. 63. 88. III, 40—47. IV, 4—7. 72—74. VI, 50. 51; Germania. Plautus Mostellaria. Horaz Satiren I, 1. 6. II, 2. I, 9. II, 6. Epist. I, 16. Sat. I, 4. 10. Epist. I, 2. 4. 10. 7. Gelegentlich Mitteilungen aus der Litteraturgeschichte und den Altertümern; zwei deutsche Arbeiten im Anschluss an die Lektüre des Tacitus. Gelernt wurden Stellen aus Horaz Sat. I, 1 und Carm. I, 3, wiederholt früher gelernte Oden. 6 St. Wörner. — I^a_1 und I^a_2 : Grammatisches und Stilistisches, Haus und Klassenarbeiten, Übungen im mündlichen Übersetzen ins Lateinische. 1 St. Klotz (i. W. Richter). Wörner.

Griechisch. 7 St. I^a_1 : Plato Symposion. Thukydes I. 1—134 (mit einigen Auslassungen). — Sophokles Elektra und Antigone. Drei Chorlieder aus der Antigone gelernt. Richter. I^a_2 : Plato Phaedo 1—23. 63—66. Übersicht über den Gedankengang des ganzen Dialogs. Thukydes II, 1—34. 47—65. 71—78. III, 20—24. 52—68. Sophokles Elektra und Antigone. Gelegentlich Mitteilungen aus der Litteraturgeschichte, den Altertümern und der Kunstgeschichte; eine deutsche Arbeit im Anschluss an die Lektüre des Sophokles. Gelernt wurde aus Oedipus auf Kolonos 668—719, aus Antigone 100—161. 332—375. 6 St. Wörner. — I^a_1 und I^a_2 : Schriftliche Übersetzungen aus dem Griechischen ins Deutsche, Haus- und Klassenarbeiten. 1 St. Richter. Wörner.

Privatlektüre (der Klassenlehrer). I^a_1 : Plato Kriton. Auswahl aus Protagoras, aus Phaeton. Isokrates Panegyricus. Einige Episteln des Horaz (s. Lateinisch). — Dazu verschiedene Aufgaben für die einzelnen Schüler als Grundlage zu einer deutschen Ausarbeitung. Vgl. deutsche Arbeiten. — I^a_2 : Sophokles Oedipus auf Kolonos und Euripides Medea, Theokrit Idylle 3, Pindar 4. olymp. Ode.

Französisch. 2 St. I^a_1 : Mündlich ins Franz. übersetzt Breitingers Grundzüge S. 42—64. Geschrieben wurden 6 Pensa und 4 Klassenarbeiten. Lektüre: Mirabeau Reden, Ausg. Fritzsche Heft 1, nr. 1. 3. 4. 7. Augier et Sandeau, Le genre de M. Poirier, Ausg. Mähly. Unterrichtssprache in der Regel Französisch. — I^a_2 wie I^a_1 , nur wurde im Sommer statt Mirabeau Saint-Simon, Mémoires, Ausg. Mager, gelesen. Hartmann, Mann (Okt.—Jan. Zemmrich).

Mathematik. 4 St. Zinseszins- und Rentenrechnung. Die ebenen Schnitte des Rotationskegels. Hünlich. Lehmann.

Physik. 2 St. Akustik. Optik. Hünlich. Lehmann.

Geschichte. 3 St. Von 1763 bis 1871. Wiederholungen aus allen Gebieten der Geschichte, daneben geographische Wiederholungen. Baldamus. Issleib.

Hebräisch. 2 St. Gelesen Exod. c. 18. 20. Num. c. 22—24. 2. Sam. c. 7. Hiob c. 1. 2. und der Schluss. Ps. 1. 2. 6. 16. 19. 23. 32. 45. 63. 90. 100. 103. 110. 130. 137. 139. 141. Wiederholungen aus der Grammatik. Strüver.

Unterprima₁, Unterprima₂.

Klassenlehrer: Prof. Dr. Klotz (i. W. Dr. Bechert), Prof. Dr. Häbler.

Religion. 2 St. I^b_1 : Reformationsgeschichte als Einleitung zur Augsburgischen Konfession. Von dieser Art. I—VIII, XVI erklärt und besprochen. Die Kindheitsgeschichte Jesu bis zu seinem Auftreten als Messias nach den Evangelien. Überblick über die neutestamentlichen Schriften. Schlurick. — I^b_2 : Geschichte des Alten Testaments. Gelesen Deuteroseaia und die Bergpredigt. Wiederholungen aus Katechismus und Kirchengeschichte. Strüver.

Deutsch. 3 St. I^b_1 : Das Wichtigste aus der deutschen Metrik und Poetik mit kurzer Übersicht über ihre geschichtliche Entwicklung. Lessings Leben und Schriften. Laokoon. Entwicklungsgeschichte des deutschen Dramas. Privatim gelesen verschiedene Dramen und die ersten Bücher von Dichtung und Wahrheit. Schlurick. — I^b_2 : Lessings Leben u. Wirken. Hamburgische Dramaturgie. Laokoon. Besprechung verschiedener Dramen Lessings und Schillers, Goethes Dichtung und Wahrheit I u. II. Goethe u. Herder i. Strassburg. Heinemann. Freie Vorträge. Aufsätze.

Lateinisch. 7 St. I^b_1 : Cicero vierte Rede gegen Verres. Tacitus Historien I II, 1—50. — I^b_2 : Cicero Philippische Reden I. IV. XIV. Ausgewählte Briefe. Tacitus Dialogus c. 28—42. Germania c. 1—27. Historien IV, 12—37. 54—79. V, 14—26. 4 St. Klotz (i. W. Lammert). Häbler. Grammatisches und Stilistisches. Übungen im Übersetzen. Haus- und Klassenarbeiten. 1 St. Klotz (i. W. Wörner). Häbler. — Horaz Oden

in I_{b_1} : I. 1—6. 9. 10. 12. 14. 16. 18. 20. 22. 24—27. 30—32. 34. 35. 37. 38. II. 3. 6. 7. 10. 11. 13—16. 18. III. 1—6. 8. 9. 13. 18. 21. 23. 29. 30. Gelernt wurden die Oden I, 1. 31. 22. 14. II, 3. 7. 10. 18. III, 2. 9. — I_{b_2} : I. 1. 3—6. 8—10. 12—15. 19—23. 27. 31. 34. 36. 37. II, 1—3. 6. 7. 10. 12—16. 18. III, 1—9. 12. 13. 18. 20. 21. 23. 26. 28. 30. IV, 1—5. 7. 9. 12. 14. 15. Gelernt wurden die Oden I, 1. 3. 6. 9. 10. 12 (v. 13—32). 31. 37. III, 1—6 in einzelnen Strophen. 9. 13. 21. 30. IV, 2 (v. 1—24). 4 (v. 1—18). 2 St. Klotz (i. W. Wörner). Häbler.

Griechisch. 7 St. Plato Apologie des Sokrates. Krito. Demosthenes die erste und die zweite Olynthische Rede, die erste und dritte Philippische Rede. 4 St. — Vervollständigung der Syntax, mündliche und schriftliche Übersetzungen aus dem Griechischen. 1 St. Bechert. Häbler. — Sophokles Philoktet und Ajax. 2 St. Klotz (i. W. Bechert). Häbler.

Privatlektüre (der Klassenlehrer). In I_{b_1} : Homer Ilias XVI. XVIII. XXI—XXIV. Lyriker nach Stolls Anthologie. In I_{b_2} : Homer Ilias XVIII (393 ff.). XIX—XXI. XXII (261 ff.). XXIV (468 ff.). Lyriker nach Stolls Anthologie. Terenz Phormio.

Französisch. 2 St. I_{b_1} : Mündlich ins Französische übersetzt Breitingers Grundzüge S. 1—4. 24—42. Lektüre: Racine Athalie, Ausg. Hartmann; Sandeau, Mlle de la Seiglière, Ausg. Hartmann. I_{b_2} : Mündlich ins Franz. übersetzt Breitingers Grundzüge S. 1—4. 14—42. Lektüre: Racines Athalie, Ausg. Hartmann; V. Hugos Gedichte, Ausg. Hartmann Nr. 1—7. 12. 14. 18. 20. 25. 26. 31. 49. 53. 66. 69. 71. 73. 76—81. Alle 6 Wochen ein Penum. Unterrichtssprache in der Regel Französisch. Mann (Okt.-Jan. Zemmrich.) Hartmann.

Mathematik. 4 St. Gleichungen mit mehreren Unbekannten. Differenz- und Quotientenreihen. Stereometrie. Lehmann. Hünlich.

Physik. 2 St. Mechanik. Lehmann. Hünlich.

Geschichte. 3 St. Vom Zeitalter der Gegenreformation bis 1763. Wiederholung der römischen Geschichte, daneben geographische Wiederholungen. Baldamus. Lammert.

Hebräisch. 2 St. Beendigung der Formenlehre. Repetition des Verbuns. Einiges aus der Syntax. Schriftliche Übersetzungsübungen. Vokabellernen bis zum Schluss des Vokabulars. Gelesen: Genesis III—XXIII. Schlurick.

Englisch. 2 St. Lektüre aus Deutschbeins Irving-Macaulay-Lesebuch: Geograph. Descriptions, II. Teil. Nr. 1. 2. 5. III. Teil, 1—7. Gelesen die Gedichte Nr. 23—26. Zahl der Teilnehmer 10. Hartmann.

Obersekunda₁, Obersekunda₂.

Klassenlehrer: Prof. Dr. Friedrich, Prof. Dr. Lammert.

Religion. 2 St. Reformationsgeschichte. Psalmenlektüre. Schlurick. Neumeister.

Deutsch. 3 St. Einführung in die mittelhochdeutsche Sprache und in die Geschichte ihrer Litteratur. — Aufsätze. — Gelesen: Nibelungenlied nach Zarnckes Ausgabe (die für den Gang der Handlung und die Hauptcharaktere wichtigen Abschnitte). Walther, Lieder und Sprüche, nach Bechsteins Ausgabe. Dazu in II_{a_2} : Schiller, Maria Stuart, Jungfrau von Orleans, Braut von Messina; in II_{a_1} : Schiller, Fiesco und Braut von Messina. Baldamus. Opitz.

Lateinisch. 7 St. II_{a_1} : Livius XXI. Cicero pro Milone. Vergil Aen. I. II. IV. VI. Friedrich. — II_{a_2} : Livius XXI. Cicero pro Milone. Lammert. Vergil I—III. Tibull I, 1. 4. II, 2. Schwabe. — Schriftliche und mündliche Übungen mit Gesamtwiederholung der Syntax und besonderer Berücksichtigung der Stilistik. Deutsche Aufsätze, lateinische Pensa und Extemporalia. Friedrich. Lammert.

Griechisch. 7. II_{a_1} : Herodot VI, 94—136. VII. VIII, 40—95. Lysias XII. XXV. VII. XXII—XXIV. Homer II. I—VI. IX. — II_{a_2} : Herod. I, 1—10. VII, 1—60. 108—109. 139—177. 206—238. Lysias VII. XII. XIX. XXII. XXIV. XXXII. Homer II. I—IX. — Wiederholung und Abschluss der Syntax. Mündliche und schriftliche Übungen, Pensa, Extemporalia. Friedrich. Lammert.

Privatlektüre (der Klassenlehrer). II_{a_1} : Homer Odys. XI—XXIV. II. VII. XXIII. — II_{a_2} : Odys. XI—XIX.

Französisch. 2 St. Ploetz, Schulgr. Lect. 70—78. — Lektüre: Sandeau, Mlle de la Seiglière, Ausg. Hartmann; Molière, Le Bourgeois Gentilhomme, Ausg. Humbert. Mann. (Zemmrich.) Schwabe.

Mathematik. 4 St. Logarithmen. Gleichungen zweiten Grades. Trigonometrie und Goniometrie. Lehmann. Junge.

- Physik.** 2 St. Galvanismus und Wärme. Lehmann, Hünlich.
Geschichte. 3 St. Geschichte des Mittelalters von König Lothar an bis zur Reformation. Wiederholung der griechischen Geschichte, daneben geographische Wiederholungen. Issleib, Baldamus.
Hebräisch. 2 St. Formenlehre. Lese- und Schreibübungen. Vokabellernen. Schlurick.
Englisch. 2 St. Formenlehre und Syntax der englischen Sprache nach Deutschbein, kurzgefasste englische Grammatik und Übungsstücke. — 34 (27) Teilnehmer. — Mann. (Oktober bis Januar Zemmrich.)

Untersekunda₁, Untersekunda₂.

Klassenlehrer: Oberlehrer Dr. Bechert, Oberlehrer Dr. Heinemann.

Religion. 2 St. Alte und mittelalterliche Kirchengeschichte. Daneben in II₂ Lektüre des Lukasevangeliums, in II₁ der Apostelgeschichte. Neumeister, Schlurick.

Deutsch. 2 St. II₁. Gelesen wurden Lessings Minna von Barnhelm und Schillers Wallensteintrilogie, kurze Lebensgeschichte der Dichter. Privatim gelesen und in der Schule besprochen wurden Körners Zriny, Schillers Wilhelm Tell und Geschichte des 30jährigen Krieges. Disponierübungen. Besprechung der Aufsätze. Im S. Deklamationen von Gedichten, im W. freie Vorträge meist geschichtlichen Inhalts. Glässer. II₂. Gelesen wurden Schillers Wilhelm Tell und Jungfrau von Orleans im S., Götz von Berlichingen von Goethe und Wallensteins Lager von Schiller im W. Deklamationen meist Schillerscher Gedichte im S., freie Vorträge im W. Besprechung der Aufsätze. Ilberg.

Lateinisch. 8 St. Wiederholung und Vervollständigung der gesamten Syntax nach Ellendt-Seyffert; schriftliche und mündliche Übersetzungen aus dem Übungsbuche von Jung. — Pensa und Extemporalia wöchentlich abwechselnd. 3 St. — Lektüre: Cicero Cato maior. Sallustius de coniuratione Catilinae. Ausserdem in II₁: Cicero de imperio Cn. Pompei. (Gelernt wurde Cato maior Kap. 1 und 2; de imp. Cn. Pomp. Kap. 1 und 11); in II₂: Cicero orationes in L. Catilinam I. IV. 3 St. Bechert, Heinemann — II₁: Ovid Fasten I, 65—144. 497—616. II, 83—118. 119—144. 195—242. 381—422. III, 179—228. 259—398. IV, 419—620. 809—858. V, 450—476; Tristien I, 1. 2. 3. III, 3. 5. 10. IV, 10. Epistulae ex Ponto I, 3. II, 10. III, 2. 8. IV, 5. 2 St. Bechert (Dittmar), i. W. Glässer. II₂: Ovid Fasten I, 27—294. II, 79—118. 193—242. 381—422. 685—852. III, 179—228. 459—510. 523—674. IV, 419—620. 809—858. V, 380—412. VI, 351—394. 475—550. 587—624. Ovid Tristien I, 1—3. Heinemann.

Griechisch. 7 St. Wiederholung der Formen- und Kasuslehre. Tempus- und Moduslehre nach der Grammatik von Gerth; schriftliche und mündliche Übersetzungen aus dem Übungsbuche von Seyffert-Bamberg. — Pensa und Extemporalia wöchentlich abwechselnd. 2 St. Bechert, Heinemann. — Lektüre II₁: Xenophon Anabasis II, Kap. 4—6. III. IV und V—VII mit Auswahl. Plutarch, Themistokles mit Auswahl. 3 St. — Homer Odyssee I—XI (einschliesslich der Privatlektüre). Gelernt wurde I, 1—95. 2 St. Bechert (Fischer). — Lektüre II₂: Xenophon Anabasis II—V. VI mit Auswahl. Homer Odyssee I. II. V. VI. VII. IX. Privatlektüre: III. IV. VIII., gelernt wurde I, 1—95. Heinemann.

Französisch. 2 St. II₁: Ploetz, Schulgr. Lekt. 50—69. Lese-, Hör- und Sprechübungen. Alle sechs Wochen ein Pensum und ein Extemporale oder Diktat. Lektüre, Béranger, Chansons, Ausg. Hartmann, Duruy, Siècle de Louis XIV, Ausg. Hartmann, S. 30. Mann. (Okt. bis Jan. Zemmrich.) II₂: Ploetz, Schulgramm. 70—75. Lese-, Hör- und Sprechübungen. Alle sechs Wochen ein Pensum und ein Extemporale oder Diktat. Lektüre: Béranger, Ausg. Hartmann, no 1—4. 8. 12. 15. 18. 20. 23—25. 28—31. Duruy, Siècle de Louis XIV, Ausg. Hartmann, 1—30. Hartmann.

Mathematik. 4 St. Gleichungen 1. Grades mit einer und mehreren Unbekannten. Proportionen. Potenzen und Wurzeln mit ganzen positiven Exponenten. Proportionen beim Durchschnitte eines Winkels mit Parallelen. Ähnlichkeit der Dreiecke. Proportionen am Kreise. Verhältnisse und Ausmessung von Flächen. Konstruktionen. O. Richter, Junge.

Physik. 2 St. Einleitung in die Physik und Chemie. Reibungselektrizität. Hünlich.

Geschichte. 2 St. Römische Geschichte seit Augustus. Deutsche Geschichte bis zum Tode Heinrichs V. Issleib, Baldamus.

Obertertia₁, Obertertia₂.

Klassenlehrer: Oberlehrer Dr. Schwabe, Oberlehrer Dr. Glässer.

Religion. 2 St. Einleitung zum neuen Testament mit Lektüre vom Matthauevangelium bzw. der Apostelgeschichte. Katechismusrepetitionen. Lernen von Gesangbuchliedern. Im Anschluss an die Lektüre einiges von der Geographie Palästinas. Schlurick. Neumeister.

Deutsch. 2 St. Erläuterung ausgewählter Gedichte von Schiller und von Dichtern der Freiheitskriege. Deklamationen. 9 Aufsätze. Schinkel. Neumeister.

Lateinisch. 8 St. Tempora und Modi nach Ellendt-Seyffert und Warschauer, Übungsbuch II. Pensa und Extemporalia ungefähr wöchentlich abwechselnd. — Lektüre in III₁: Caesar IV. V, 25—53. VI, 1—28. Cic. in Cat. I. IV. (Privatim V, 1—24. VI, 29—44. Phaedrus Fabeln I. II. V.) Schwabe. — III₂: Caesar B. G. V. VI, 1—28. Cicero in Cat. I., privatim Caesar B. G. VI, 29—VII, 32. — Ovid Metamorphosen Siebelis-Polle in III₁: I, 1. 2. 3 (bis 183). 4. 8 (Pyramus und Thisbe gelernt). 13. 18. 20. 22; in III₂: Ovid Met. Siebelis-Polle I, 1. 2. 3. 4. 8. 13. 14. Tristia IV, 10. Phaedrus Fabeln nach der Auswahl in Frankes Chrestomathie. Immisch. Glässer.

Griechisch. 7. St. Wiederholung des Untertertianerpensums. Verba auf $\mu\epsilon$, unregelmässige Verba auf ω , nach Gerth II. Kasuslehre nach Seyffert-Bamberg II. Vokabellernen. Mündliche und schriftliche Übersetzungen aus Gerth II u. Seyffert-Bamberg II. Scripta und Extemporalia ungefähr wöchentlich abwechselnd. Lektüre: Xenophon, Anabasis I. II, 1—3. Schwabe. Glässer.

Französisch. 2 St. Ploetz, Schulgram. 46—57. Lese-, Hör- und Sprechübungen. Aller sechs Wochen ein Pensum und ein Extemporale, resp. Diktat. Lektüre: Souvestre, Au coin du feu, Ausgabe Humbert, No. II. IV. VI. Thiers, Exped. de Bonaparte en Égypte, Ausg. Hartmann, ausgewählte Stücke von p. 1—40. Schwabe. Mann (Okt.—Jan. Zemmrich).

Mathematik. 4 St. Ergänzung des arithmetischen Lehrstoffs von Untertertia. Gleichungen ersten Grades mit einer Unbekannten. — Kreis. Gleichheit der Figuren. Konstruktionsaufgaben nach analytischer Methode. Schönherr. Gumprecht.

Geschichte. 2 St. In III₁: Diadochenzeit und römische Geschichte bis zum Ende der Republik. Immisch. III₂: Römische Geschichte bis zu Caesars Tode. Wiederholungen aus der griechischen Geschichte. Ilberg.

Erdkunde. 2 St. Europa, besonders Deutschland. Das Wichtigste aus der allgemeinen Erdkunde. Issleib. Baldamus.

Untertertia₁, Untertertia₂, Untertertia₃.

Klassenlehrer: Oberlehrer Dr. Opitz, Oberlehrer Dr. Ilberg, Oberlehrer Dr. Schinkel.

Religion. 2 St. Katechismus IV. und V. Hauptstück. Gottesdienstordnung und Kirchenjahr. Lektüre ausgewählter Psalmen, der messianischen Weissagungen, der Gleichnisse Jesu, der Bergpredigt. Das Wichtigste aus der Reformationgeschichte. Katechismuswiederholung. Lernen von Liedern. Neumeister. Schlurick. Neumeister.

Deutsch. 2 St. Gelesen und erklärt wurden ausgewählte poetische und prosaische Stücke aus Kohts-Meyer-Schuster, Lesebuch für Tertia. Deklamationen. Alle vier Wochen ein Aufsatz. Teufer. Ruge. Neumeister.

Lateinisch. 8 St. Kasuslehre; einiges aus der Modus- und Tempuslehre. Scripta und Extemporalia. Mündliche und schriftliche Übersetzungen aus dem Übungsbuche von Warschauer. 4 St. — Caesar de bello Gallico in III₁, Buch III (von Kapitel 7 an) IV. V; in III₂ und III₃ Buch I, II, III. 4 St. i. S.; 2 St. i. W. — Grundzüge der Prosodie und Metrik. Ausgewählte Stücke aus Frankes Chrestomathie gelesen. i. W. 2 St. Opitz. Ilberg. Schinkel.

Griechisch. 7 St. Regelmässige Formenlehre bis zu den Verba liquida (einschliesslich) nach der Grammatik und dem Übungsbuche von Gerth. Scripta und Extemporalia. Lernen von Vokabeln. Opitz. Ilberg. Schinkel.

Französisch. 3 St. Ploetz, Schulgram. 24—49. Alle 6 Wochen ein Pensum und ein Extemporale. Lese-, Hör- und Sprechübungen. Lektüre: Ploetz, Lect. chois. Sect. II: 1. 4. 5. 8—10. Mann. (Okt.—Jan. Zemmrich). Hartmann. Hartmann.

Mathematik. 3 St. Die vier Spezies der allgemeinen Arithmetik teilweise. Parallelsätze. Lehre vom Dreieck. Konstruktionsaufgaben. O. Richter. Junge. Junge.

Naturkunde (i. S.). **Erdkunde** (i. W.). 2 St. Elemente der Anatomie und Physiologie des Menschen. — (Europa). Deutschland. O. Richter. Gumprecht. Junge.

Geschichte. 2 St. Wiederholung des Pensums der Quarta und Weiterführung bis 1871. Baldamus. Issleib. Issleib.

Quarta₁, Quarta₂.

Klassenlehrer: Oberlehrer Dr. Sperling, Oberlehrer Dr. Immisch.

Religion. 2 St. Besprechung des III. Hauptstückes. Fortlaufende Wiederholung des kleinen Katechismus, der gelernten Lieder und Sprüche. Ergänzung der biblischen Geschichte. Neumeister. Strüver.

Deutsch. 3 St. Lesen und Erklären von ausgewählten Lesestücken und Gedichten nach Kohts, Lesebuch für Quarta. Wiederholung der Grammatik. Deklamationen. Alle drei Wochen ein Aufsatz. Sperling. Immisch.

Lateinisch. 8 St. Syntax, namentlich Kasuslehre, im Anschluss an Lammert, lat. Übungsbuch für Quarta. Lernen von Vokabeln. Wiederholung der Formenlehre. Scripta und Extemporalia wöchentlich abwechselnd. 5 St. — Gelesen wurde in beiden Klassen: Cornelius Nepos: Themistocles, Pausanias, Cimon, Hamilcar, Hannibal. Dazu in IV₁: Miltiades, Epaminondas; in IV₂: Aristides, Lysander, Alcibiades, Datames. Sperling. Immisch.

Französisch. 5 St. Ploetz, Elementargram. 61—112. Ploetz, Schulgram. 1—6 und die unregelmässigen Verba nach der Tabelle. Lese-, Hör- und Sprechübungen. Alle 2 Wochen ein Pensum bez. Extemporale oder Diktat. Lektüre: Wershoven, Narrations 1—3. 6. 8—10. 12. 15. 18. 22. Mann (Okt.-Jan. Zemmrich). Hartmann.

Rechnen. 3 St. Verwandlung gewöhnlicher Brüche in Dezimalbrüche und umgekehrt. Einfache und zusammengesetzte Regeldetri. Prozent- und Zinsrechnung. 2 St. Geometrie: Einführung in die Geometrie. Mess- und Zeichenübungen. 1 St. Junge. O. Richter.

Naturkunde. 2 St. Ergänzung des Lehrstoffs der Quinta. Blumen und Insekten, Windblüter, Dickenwachstum und Korkbildung, Kletterpflanzen, Zwerghölzer (der kalten Zone und der alpinen Regionen). — Übersicht des Tierreichs unter eingehender Behandlung der Gliederfüssler. Gumprecht. Schönherr.

Geschichte. 2 St. IV₁. Neuere Geschichte vom Zeitalter der Entdeckungen an bis zum Ende des 30jähr. Krieges; sodann ausführliche Wiederholung des Mittelalters. Glässer (Fischer). — IV₂. Erzählungen aus der mittelalterlichen und neueren Geschichte (bis 1648). Immisch.

Erdkunde. 2 St. Das Wichtigste aus der astronomischen Erdkunde. Europa mit Ausschluss von Deutschland. Repetition der aussereuropäischen Erdteile. Ruge. Schinkel.

Quinta₁, Quinta₂.

Klassenlehrer: Gymnasiallehrer Dr. Weber, Gymnasiallehrer Dr. Ruge.

Religion. 3 St. Biblische Geschichte des Neuen Testaments bis zur Pfingstgeschichte nach Kurtz. 2 St. — Katechismus: Besprechung des zweiten Hauptstückes. 1 St. Auswendiglernen von Sprüchen und Liedern. Teufer. Neumeister.

Deutsch. 3 St. Lesen und Erklären ausgewählter Stücke aus Kohts, Lesebuch für Quinta. Deklamationen. Interpunktionslehre. Orthographisches und Grammatikalisches. Häusliche Aufsätze und Klassenarbeiten. Weber. Ruge.

Lateinisch. 9 St. Unregelmässige Formenlehre (nach Stegmanns Schulgrammatik und Lammert, Übungsbuch für Quinta). Accusativus cum infinitivo. Participialkonstruktionen. Vokabellernen. Scripta und Extemporalia wöchentlich abwechselnd. Weber. Ruge.

Rechnen. 4 St. Die vier Spezies mit Dezimalbrüchen und mit gemeinen Brüchen. Verwandlung von Dezimalbrüchen in gemeine Brüche und umgekehrt. Einfache Regeldetri. O. Richter. Gumprecht.

Naturkunde. 2 St. Behandlung und Vergleichung von Blütenpflanzen und Ordnen derselben in natürliche Gruppen. Bedecktsamige und Nacktsamige. Samenpflanzen und Sporenpflanzen. — Wirbeltiere, insbesondere Kriechtiere, Lurche und Fische. Einzelne Gliederfüssler. Gumprecht.

Geschichte. 2 St. i. S.: Erzählungen aus der römischen Geschichte von den punischen Kriegen bis Kaiser Augustus. Wörner. Klotz. i. W.: Erzählungen aus der Geschichte des Mittelalters bis 814. Sperling. Ruge.

Erdkunde. 2 St. Das Wichtigste aus der astronomischen Erdkunde. Europa. Issleib. Ruge.

Sexta₁, Sexta₂.

Klassenlehrer: Gymnasiallehrer Dr. Teufer, Oberlehrer Dr. Strüver.

Religion. 3 St. Biblische Geschichte des Alten Testaments nach Kurtz. 2 St. — Katechismus: Besprechung des ersten Hauptstückes. 1 St. Auswendiglernen von Sprüchen und Liedern. Teufer. Strüver.

Deutsch. 4 St. Prosaische und poetische Lesestücke aus Kohls, Lesebuch für Sexta, gelesen und erklärt. Orthographisches und Grammatisches. Interpunktionslehre. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit (Aufsätze und Diktate abwechselnd). Weber. Sperling.

Lateinisch. 9 St. Regelmässige Formenlehre nach Lammerts Übungsbuch. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit (Scriptum und Extemporale abwechselnd). Vokabellernen. Teufer. Strüver.

Rechnen. 3 St. Die 4 Grundrechnungen mit unbenannten und benannten Zahlen. Teilbarkeit der Zahlen, Zerlegung in Faktoren. Masseinheiten. Regeldetri mit ganzen Zahlen. O. Richter. Sperling.

Naturkunde. 2 St. Beschreibung und Vergleichung einzelner Pflanzen. Die Säugetiere und die Vögel nach Lebensweise und Bau. Gumprecht.

Geschichte. 2 St. Griechische Sagen. Erzählungen aus der griechischen und römischen Geschichte. Lammert. Häbler, i. W. Teufer. Issleib.

Erdkunde. 1 St. Heimatkunde. Sachsen. Lammert. Häbler, i. W. Weber. Issleib.

B. Technische Fächer.

1. Turnen. 36 St. in 19 Klassen und 2 Kürturnstunden für die Ober- und Mittelklassen. Frei- und Ordnungsübungen, Gerätübungen, Spiele. I_{a1}, I_{a2}, I_{b2}, II_{a2}, II_{b1}, III_{a2}, III_{b1} u. ₂, IV₁, V₁, VI₁, VI₂ Dietrich. I_{b1}, II_{a1}, II_{b2}, III_{a1}, III_{b2}, IV₂, V₂ Schönherr.

2. Zeichnen. 10 Stunden. 8 St. obligatorisch, 2 St. fakultativ. Quinta₁ und ₂ wöchentlich je 2 St. Die regelmässigen Vielecke vom Dreieck bis Achteck. Kreis, Spirale und Ellipse. Bänder und Flachornamente mit Anwendung der Farben. — Quarta₁ und ₂ wöchentlich je 2 St. Körperzeichnen nach Stabmodellen. Der Würfel, das Kreuz u. Doppelkreuz in verschiedenen Lagen. Der Kreis in der Verkürzung. Übungen im Zeichnen nach Naturblättern, Schmetterlingen, Gefässen u. s. w. — III—I wöchentlich 2 St. fak. Gipszeichnen. Perspektivisches Zeichnen nach der Natur. Früchte, Vögel, Skeletteile u. s. w. Gebäude und Landschaften. Dietze.

3. Schönschreiben. 6 St.

2 St. in Sexta₁ } Vorübungen. Einübung des kleinen und grossen Alphabets in Fraktur- und Antiquaschrift.
2 „ „ Sexta₂ } Wörter. Sätzchen. Weber. Immisch.

1 St. in Quinta₁ } Wiederholung. Deutsche und lateinische Sätze. Dietrich. Opitz.
1 „ „ Quinta₂ }

4. Stenographie. III_{a1,2}: Wortbildung und Wortkürzung. — II_{b1,2}: Satzkürzung nach dem kurzen Lehrgange von Rätzsch, je 2 St. Lehmann.

5. Singen. 10 St. An Chorsachen wurden geübt (in 2 St. wöchentl.): „Kaiserhymne“ von Küntzel (mit Schülerorchesterbegleitung); Festhymnus von Müller-Hartung (mit Orchesterbegl.); „Wie ein wasserreicher Garten u. s. w.“ von Cappelen; „Hermannsschlacht“ von Abt und „Danket dem Herrn u. s. w.“ von Amadeus Nestler (beide Werke mit Schülerorchesterbegl.); Torgauer Marsch für Chor u. Orchester. — Vorübung für das Chorsingen (2 St.): Verschiedene Lieder und Motetten aus den Sammlungen „Troubadour“ von Reiser und „Festglocken“ von Palme; Übungen. — Klassensingen (IV—VI je 1 St.): Übungen nach Schäublin. Kenntnis der Notenschrift und der einfachen Taktverhältnisse. Choräle und Volkslieder. Nestler.

Aufgaben für die deutschen Arbeiten.

Oberprima. 1. Inwiefern ist der letzte Ausruf des sterbenden Götz in Goethes Götz von Berlichingen bezeichnend für das ganze Drama? 2. Die Mittel der dramatischen Charakteristik, nachgewiesen an Goethes Egmont. 3. Das Stadtbild Leipzigs. 4. Erklärung von Goethes Gedicht Studien (Klausur). 5. Goethes Iphigenie und Schillers Jungfrau von Orleans. 6. *Νόμιμα ἄγραπτα* in der Tragödie, ihr Wesen und ihre Bedeutung nach Sophokles Antigone. 7. Eine Elegie (verschiedene Themata zur Auswahl). 8. Zwei Briefe (über deutsche Privat-
b*)

lektüre und über den erwählten Beruf). 9. Jeder Schüler ein besonderes Thema, im Anschluss an etwas privatim Gelesenes, grösstenteils aus der griechischen Litteratur und aus Horaz. 10. Reifeprüfung: Warum ist der Charakter des Bösewichts im neueren Schauspiel häufiger und mehr ausgebildet als im griechischen? — Die im Anschluss an die altklassische Lektüre gegebenen Aufgaben sind hier inbegriffen. (Richter).

Oberprima₂. 1. Einfluss griechischer Kunst auf deutsches Schrifttum, nachgewiesen am Schauspiel. 2. Der Kampf um die Bühne im Vorspiel auf dem Theater. 3. Wie stellt sich Goethe in seinen Schauspielen zu den Kunstlehren des Vorspiels auf dem Theater? 4. (Klassenarbeit). Zur Wahl: a) Der Hof von Ferrara, nach Goethes Torquato Tasso. b) Du dientest um der Freiheit wert zu sein. Goethe, Prometheus. 5. Reifeprüfungsarbeit, wie Ia₁. (Friedrich). — 1. Durch welche Umstände wurde die Meuterei der pannonischen und germanischen Legionen im Jahre 14 nach Chr. herbeigeführt? 2. Der Bau der griechischen Tragödie, nachgewiesen an der Elektra des Sophokles. 3. Wie hat Tacitus den Stoff des allgemeinen Teiles der Germania geordnet? (Wörner).

Unterprima₁. 1. Rüdiger und Max Piccolomini. 2. Womit ich mich in den grossen Ferien zu beschäftigen gedenke. (In Briefform). 3. Der verwechelte Koffer. (Ein Reiseabenteuer). 4. Schiller und Uhland als Balladendichter. (Michaelisprüfung). 5. Anklänge an den Goetheschen Egmont in Schillers Tell und Wallenstein. 6. Die weltgeschichtliche Bedeutung der alten Griechen. (Klassenarbeit). 7. Prüfungsarbeit. (Schlurick). — 1. Welche politischen Ansichten entwickelt Tacitus in der Rede Galbas? (Hist. I. 15 u. 16). 2. Die Organisation des römischen Heeres auf Grund des ersten Buches der Historien des Tacitus. (Lammert).

Unterprima₂. 1. Max Piccolomini und der Prinz von Homburg. 2. Das Verhältnis des tragischen Dichters zum geschichtlichen Stoff. 3. Der Charakter Coriolans. 4. Macbeth und die Lady, ein Widerspiel der Charaktere. 5. Lessings Emilia Galotti und ihre Quelle. 6. Prüfungsarbeit. (Heinemann). — 1. Die politische Lage in Rom nach der Ermordung Caesars. 2. Die Lage in Griechenland zur Zeit der 1. Philippischen Rede. 3. Horazens Patriotismus in den Oden. (Klassenarbeit). (Häbler).

Obersekunda₁. 1. Mit welchen Wesen bevölkert der germanische Volksglaube die Natur? 2. Land und Leute in Schillers Tell. 3. Wie gelangt Fiesco zur Herzogswürde? (Nach Schiller). 4. Das Ritterwesen nach dem Nibelungenliede. 5. Ausarbeitungen oder Vorträge über verschiedene Themata. 6. Prüfungsarbeit. (Opitz). — 1. Des Odysseus Ankunft im Phäakenlande beim Maler und Dichter. 2. Die künstlerische Anordnung des Stoffes im XXI. Buch des Livius. 3. Durch welche Mittel lässt Vergil den Aeneas als Haupthelden seines Gedichts erscheinen? (Friedrich).

Obersekunda₂. 1. Darf Tell Parricidas That verdammen? 2. Inwiefern bezeichnet die Schlacht von Legnano den Wendepunkt in der Politik Friedrich Barbarossas? 3. Wodurch weiss das Nibelungenlied unser besonderes Mitleid bei Siegfrieds Tode zu erregen? (Prüfungsarbeit). 4. Maria Stuart vor dem Gesetz und vor dem Gewissen. 5. Hagen und Rüdiger. 6a. Die romantischen Züge in Schillers Jungfrau von Orleans. 6b. Welche Spuren der älteren Sagenform finden sich im Nibelungenliede? 7. Prüfungsarbeit. (Baldamus). — 1. Weshalb nennt Livius den zweiten punischen Krieg den denkwürdigsten von allen Kriegen der Römer? 2. Auf welchem Wege lässt Livius den Hannibal über die Alpen gehen; auf welchem ist Hannibal tatsächlich gezogen? 3. Welcher Thatbestand liegt Milos Prozess zu Grunde? (Lammert).

Untersekunda₁. 1. Der Kaisergedanke in Schenkendorfs Gedichten. 2. Die Vertreter des Soldatenstandes in Lessings Minna von Barnhelm. 3. Soll ich mir ein Tagebuch anlegen? 4. Wie und warum weicht Heine im Belsazer von seiner Quelle ab? 5. Warum rechnen wir vom Ausgange des 15. Jahrhunderts eine neue Zeit? (Ausführliche Disposition). 6. Welchen Zweck hat in der Wallensteintrilogie das Lager? 7. Aus welchen Gründen sind Isolani, Buttler und Max Piccolomini dem Wallenstein ergeben? (Klassenarbeit). 8. Gesslers Schuld und Strafe. 9. Prüfungsarbeit. (Glässer).

Untersekunda₂. 1. O mächtig ist der Trieb des Vaterlands! 2. Das freie Meer befreit den Geist. 3. Der Traum. (Umbildung der Erzählung Lucians). 4. Charakteristik Talbots. 5. Die Exposition in Goethes Götz von Berlichingen. 6. Die Landschaft in Schillers Spaziergang. 7. Der Kürassier in Wallensteins Lager. 8. Prüfungsarbeit. (Ilberg).

Obertertia₁. 1. Leipzigs Bedeutung. 2. Das Johannisfest ein Tag der Erinnerung und der Mahnung. 3. Das Leipziger Siegesdenkmal. 4. Welchen Nutzen brachte die Entdeckung Amerikas der alten Welt? 5. Welches waren die Gründe des zweiten punischen Krieges? 6. That und Charakteristik des Husaren von Auerstädt. 7. Luther im Kreise seiner Familie. (Nach dem Spangenbergischen Bilde im Leipziger Museum). 8. Die Entwicklung der römischen Macht zur Weltherrschaft. 9. Prüfungsarbeit. (Schinkel).

Obertertia₂. 1. Glück auf, mein Sachsenland! 2. Wer andern eine Grube gräbt, fällt selbst hinein. (Frei erfunden, oder erzählt nach Schillers Gang nach dem Eisenhammer). 3. Schlechtes Wetter. 4. Die Ver-

nichtung der 15 Cohorten unter Q. Titurius Sabinus und Lucius Aurunculejus Cotta. (Nach Caesar). 5. Wann erklingt die Glocke? 6. Zur Auswahl: Ein Bildercyklus zu des Sängers Fluch, oder: Ein Tag aus dem Leben des Telegraphenboten. 7. Das Jahr 1809 in den Freiheitsliedern. (Klassenarbeit). 8. Mit welchen dichterischen Mitteln wirkt Schiller in seinem Taucher? 9. Prüfungsarbeit. (Neumeister).

Untertertia. 1. Ein Morgen in der Grossstadt. 2. Bericht des Grafen Ulrich an seinen Vater über die Reutlinger Schlacht. 3. Ein Ferientag (Brief); oder: Sommer und Winter. (Ein Kampfgespräch). 4. Cäsars Krieg mit den Usipetern und Tencterern. 5. Schillers Ballade „Der Graf von Habsburg“ verglichen mit ihrer geschichtlichen Quelle. 6. Geschichte eines Krönungsthalers. (Von ihm selbst erzählt). 7. Das Schloss Boncourt. (Eine Beschreibung. Klassenaufsatz). 8. Mit welchem Rechte gilt der Löwe als König der Tiere? 9. Prüfungsarbeit. (Teufer).

Untertertia. 1. Mein Leben. 2. Der Sänger. 3. Warum geht man zur Erholung aufs Land? 4. Charakteristik des Schenken von Limburg. (Prüfungsarbeit). 5. Inwiefern weicht Uhland in dem Gedichte „Der Überfall im Wildbad“ von der geschichtlichen Überlieferung ab, und warum thut er es? 6. Der Kommandant und der Schreiber. 7. Wie unterhalten sich die Menschen in der Ferne mit einander? 8. Gesicht des Reisenden. (Ein Bild). 9. Wie verteidigt sich der Ritter in Schillers „Kampf mit dem Drachen“, oder: Erzählung eines Sperlings. 10. Prüfungsarbeit. (Ruge).

Untertertia. 1. Ein Gang durch die Schaubudenmesse. 2. Zwei Geschichten vom alten Greiner. (Nach Uhlands Überfall im Wildbad und nach den drei Königen von Heimsen). 3. Mein Leben, oder: Etwas aus meinem Leben. 4. Drei Bilder zum Tode des Tiberius von Geibel. 5. Die Schicksale einer Taschenuhr. 6. Mummelsees Rache. (Klassenaufsatz). 7. Der Nutzen der Eisenbahnen. (Ein Gespräch). 8. Prüfungsarbeit. (Neumeister).

Quarta. 1. Das neue Schuljahr. (Brief). 2. Der Frühling im Walde. 3. König Amasis an seinen Sohn Psammenit. (Brief). 4. Sprichwörtliche Redensarten. 5. Der zweite Perserzug nach der Darstellung des Cornelius Nepos. 6. Kalif Storch. (Inhaltsangabe). 7. Die Spinne. (Eine Plauderei). 8. Nur ein Schafhirt. 9. Bürgers Lied vom braven Mann und Goethes Johanna Sebus. (Eine Vergleichung). 10. „Es schneit!“ 11. Die Finger der Hand. 12. Des Stromes Lebenslauf. (Klassenaufsatz). 13. Prüfungsarbeit. (Sperling).

Quarta. 1. Arion erzählt seine Schicksale dem Periander. 2. Sonne und Mond. (Ein Gespräch). 4. Lob der Fliege. 4. Amasis meldet seinen Freunden in Aegypten seine Heimkehr. 5. (Klassenaufsatz). Ille angulus terrarum! (Brief). 6. (Prüfungsarbeit). Themistokles. 7. und 8. Olindo und Sofronia I und II. 9. Der blinde König. (Ein Bild). 10. Ein Viertelstündchen am Fenster. 11. „Es schneit!“ 12. Der Apfel. (Eine Plauderei). 13. (Klassenaufsatz). Vergleichung der beiden Gedichte „Das Erkennen“ und „Ein Friedhofsgang.“ 14. Prüfungsarbeit. (Immisch).

III. Lehrmittel.

A. Schulbibliothek.

Bibliothekar: Prof. Dr. Häbler.

An Geschenken erhielt die Bibliothek: Vom Rate der Stadt Leipzig den Verwaltungsbericht 1890. Mitteilungen des statistischen Amtes der Stadt Leipzig, 23. Heft. Von der Goethe-Gesellschaft den 7. Band der Schriften und den 13. Band des Jahrbuchs. Vom Herrn Verfasser: Heinemann, Goethes Mutter. Angekauft wurden aus den Mitteln der Bibliothek die Fortsetzungen von folgenden Werken: Handbuch der klassischen Altertumswissenschaft. — Jahresbericht über die Fortschritte der klassischen Altertumswissenschaft. — Roscher, Ausführliches Lexikon der griech. und römischen Mythologie. — Daremberg et Saglio, Dictionnaire des antiquités. — K. F. Hermann, Lehrbuch der griech. Antiquitäten. — Merguet, Lexikon zu den Schriften Ciceros. — Gerber und Greef, Lexicon Taciteum. — Corpus scriptorum ecclesiasticorum latinorum. — Goetz, Corpus glossariorum latinorum. — Ribbeck, Geschichte der römischen Dichtung. — Blydes, Aristophanes. — Berger, Geschichte der wissenschaftlichen Erdkunde der Griechen. — Zarneke, Litterarisches Centralblatt. — Fleckeisen, Neue Jahrbücher für Philologie und Paedagogik, nebst Supplementband. — Grimm, Deutsches Wörterbuch. — Heyne, Deutsches Wörterbuch. — Paul, Grundriss der germanischen Philologie. — Wackernagel, Geschichte der deutschen Litteratur,

2. Aufl. — Goethes Werke, herausgegeben im Auftrage der Grossherzogin Sophie von Sachsen. — Suphan, Herders sämtliche Werke. — Allgemeine deutsche Biographie. — Monumenta Germaniae historica. — Monumenta Germaniae paedagogica. — Neues Archiv für sächsische Geschichte und Altertumskunde. — Jastrow, Jahresberichte der Geschichtswissenschaft. — Frantz, Geschichte der christlichen Malerei. — Rethwisch, Jahresberichte über das höhere Schulwesen. — K. A. Schmid, Geschichte der Erziehung etc. — Berliner Zeitschrift für das Gymnasialwesen. — Frick-Meier, Lehrproben und Lehrgänge. — Verhandlungen der Direktoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preussen. — Forschungen zur deutschen Landes- und Volkskunde. — Hoffmann, Zeitschrift für mathematischen und naturw. Unterricht. — Statistisches Jahrbuch der höheren Schulen. — Adressbuch von Leipzig. Ausserdem: P. v. Seydewitz, Codex des im Königreich Sachsen geltenden Kirchen- und Schulrechts, 3. Aufl. — Luthers Werke, kritische Gesamtausgabe, 5. Bd. — H. A. W. Meyer, kritisch exegetischer Kommentar über das neue Testament II. VII. — Keil-Delitzsch, Das Buch Jesaja. — Corpus inscriptionum Atticarum II, 4. — Archimedis opera omnia, edidit J. L. Heiberg. — Apollonius Pergaeus. Ed. J. L. Heiberg. — Diophantus Alexandrinus. Ed. P. Tannery. — Euripides, Hippolytos griech. und deutsch von Wilamowitz-Moellendorff. — Rzach, Oracula Sibyllina. — Orphica. Recensuit Eugenius Abel. — Orphica Lithica. Recensuit Abel. — Boeckh, Encyclopädie und Methodologie der philologischen Wissenschaften. — Head, historia numorum. — Overbeck-Mau, Pompeji in seinen Gebäuden, Alterthümern und Kunstwerken. — E. Curtius, Die Stadtgeschichte von Athen. — Sittl, Die Gebärden der Griechen und Römer. — Biese, Die Entwicklung des Naturgefühls bei den Griechen und Römern. — Gutschmid, Kleine Schriften. Herausgegeben von Franz Rühl. — Bonhöffer, Epiktet und die Stoa. — Stein, Die Erkenntnislehre der Stoa II. — Schmekel, Die Philosophie der mittleren Stoa. — Kaufmann, Die Geschichte der deutschen Universitäten. — Lateinische Litteraturdenkmäler des XV. und XVI. Jahrh. — Roscher, Politik. — W. Mannhardt, Wald- und Feldkulte. — Biese, Die Entwicklung des Naturgefühls im Mittelalter und in der Neuzeit. — Alwin Schultz, Deutsches Leben im 14. und 15. Jahrhundert. — Elard Hugo Meyer, Germanische Mythologie. — J. Minor, Schiller. Sein Leben und seine Werke. — O. Harnack, Die klassische Aesthetik der Deutschen. — Friedrich Ludwig Jahns Werke. Neu herausgegeben von Euler. — Wundt, Vorlesungen über die Menschen- und Tierseele. — Paulsen, Einleitung in die Philosophie. — Lotheissen, Geschichte der französischen Litteratur im XVII. Jahrh. — Drude, Handbuch der Pflanzengeographie. — Fr. Aug. Eckstein, Latein. und griechischer Unterricht; herausgeg. von Heyden. — Matthias, Sprachleben und Sprachschäden. — Rothfuchs, Bekenntnisse aus der Arbeit des erziehenden Unterrichts. — Lattmann, Verirrungen des deutschen und lateinischen Elementarunterrichts.

B. Schülerbibliothek.

Bibliothekar: Oberlehrer Dr. Opitz.

An Geschenken erhielt die Bibliothek: Von dem Schüler der Sexta, Walther Strebel: 1319. Coopers Lederstrumpf-Geschichten, bearbeitet von Hoffmann. — 1320. Musaeus, Märchen, erz. von Müller.

Angekauft wurden aus den Mitteln der Bibliothek für die

Oberklassen: 989. Meisterwerke der Holzschneidekunst her. von Weber 14. Bd. — 1189. Ribbeck, Geschichte der römischen Dichtung 3. Bd. — 1228. Moltke, Gesammelte Schriften und Denkwürdigkeiten 1. 5. 6. 7. Bd. — 1311. Jahn, Ludwig Uhland. — 1312. Sturmhöfel, Französische Königsgeschichten. — 1313. Springer, Albrecht Dürer. — 1314. Kluge, Von Luther bis Lessing. — 1316. v. Hellwald, Frankreich in Wort und Bild. — 1317. v. Warsberg, Odysseeische Landschaften 3 Bde. — 1318. v. Warsberg, Homerische Landschaften 1. Bd. — 1321. Maspero, Ägyptische Kunstgeschichte. — 1323. Jourdan, Die Sinne und Sinnesorgane der niederen Tiere, übers. von Marshall. — 1324. Migula, Die Bakterien. — 1325. L. Richter, Richter-Album. — 1326. A. v. Humboldt, Kosmos 2 Bde. — 1328. Gemoll, Die Realien bei Horaz 1. 2. Heft. — 1329. 1330. 1331. 1332. Oncken, Allgemeine Geschichte in Einzeldarstellungen. Hauptabteilung I. II. Namen- und Sachregister dazu, Hauptabteilung III. — 1333. Namen- und Sachregister zu Hauptabteilung IV. — 1334. Thaeter, Das Lebensbild eines deutschen Kupferstechers. — 1337. Schultz, Deutsches Leben im XIV. und XV. Jahrhundert, Familienausgabe 2 Bde. — 1338. Denkwürdigkeiten aus dem Leben des General-Feldmarschalls Kriegsministers Grafen v. Roon. — 1339. Trinius, Durchs Unstrutthal. — 1340. Masius, Bunte Blätter. — 1341. Hoffmann, Landsturm. — 1453. Hoffmann, Brigitta von Wisby. — 1432. Kleinpaul, Poetik. — 1433. Wolfram v. Eschenbach, Parzival, bearb. von Piper 2 Bde. — 1435. Seidel, Der Schatz und anderes. — 1436. Erckmann-Chatrian, Ausgewählte Werke. — 1438. Raabe, Die Leute aus dem Walde. — 1439. Die Chronik der Sperlings-

gasse. — 1443. Der Lar. — 1444. Wunnigel. — 1440. v. Rothenburg, Von dem Hohenstein am Rheine. — 1441. Erzählungen. — 1442. Weber, Goliath. — 1445. Schultz, Was der heilige Joseph vermag, übers. von Becher. — 1446. Dahn, Erinnerungen 3 Bde. — 1447. Schnorr von Carolsfeld, Briefe aus Italien. — 1448. Jaensch, Aus Urdas Born. — 1449. Hamerling, Ein Schwanenlied der Romantik. — 1451. Justi, Murillo. — 1452. v. Falke, Geschichte des Geschmacks im Mittelalter. — 1454. Edda, übers. von Gering. — 1458. Collignon, Handbuch der griechischen Archäologie, übers. von Friesenhahn.

Mittelklassen: 1315. Messerer, Edelweisssterne. — 1322. Gaudry, Die Vorfahren der Säugetiere in Europa. — 1327. Drummond, Inner-Afrika. — 1335. Stein, Albrecht Dürer. — 1336. Tanera, Deutschlands Kriege III. Bd. Die Kriege Friedrichs des Grossen 2. Teil: der 7jährige Krieg 2 Bde. — 1380 ff. Schupp, Ausgewählte Erzählungen 27 Bde. — 1414. Stein, Ein getreuer Knecht. — 1420. Stein, Unter dem Schirm des Höchsten. — 1421. 1424. 1425. 1429. 1430. Bonnet, Ein armer Slovak. Am doppelten Faden. Des Feldscherers Wanderschaft. Der Einarm. Die Geschwister. — 1434. Gumprecht, Vom Alpenschnee zum blauen Meer. — 1437. Marryat, Romane 23 Bde. — 1450. May, Reiseromane 5 Bde. — 1456. Rosegger, Aus dem Walde, Ausgewählte Geschichten für die reifere Jugend. — 1457. Stenographisches Unterhaltungsblatt, her. von Stenger, XX.—XXVI. Jahrgang 7 Bde.

Unterklassen: 885. Deutsche Jugend, her. von Lohmeyer, Neue Folge 10. Bd. — 91. 92. 93. 1342 bis 1379. Hornsche Volks- und Jugendbibliothek: Geschichten 30 Bde. Biographien: Das Leben der Kurfürstin Dorothea von Brandenburg und der frommen Landgräfin Elisabeth von Thüringen. Das Leben und die Thaten Hans Joachims von Zieten. Christian Fürchtegott Gellert. Johann Jakob Astor. James Watt. George Stephenson, der Mann der Eisenbahnen und Lokomotiven. Der Admiral de Ruiter. Benjamin Franklin. James Cook. Der alte Fritz, der Held und Liebling des deutschen Volks. Graf Auget de Montyon. — 188. 189. 1381 ff. Schupp: Der Reichsfreiherr vom Stein. Luise, Königin von Preussen. Das Büchlein vom Vater Arndt. Der Städtemeister Rülín Baarpfennig von Strassburg. Friedrich Wilhelm, der grosse Kurfürst. Friedrich Wilhelm I. Wilhelm von Oranien. Friedrich Barbarossa. Karl der Grosse. Kaiser Heinrich I. Kaiser Otto der Grosse. Otto II. Otto III. Oertel: Friedrich II. Rudolf von Habsburg. Theodor Körner. Gutenberg. Georg von Frundsberg. William Penn.

C. Physikalisches Kabinett.

Vorstand: Prof. Dr. Lehmann.

Von den verfügbaren Mitteln wurden angeschafft: Wurfapparat nach Löwy, Regulator mit elektrischem Sekundenzeiger, Pachytrop, Galvanophore, Chemikalien. — Der Unterprimaner Janke schenkte einen galvanischen Apparat nach Helmholtz (Dauermagnet mit Staniolstreifen und Stromwender).

D. Lehrmittel für den Unterricht in der Naturkunde.

Vorstand der Sammlung: Oberlehrer Dr. Gumprecht.

An Geschenken erhielt die Sammlung: zwei Sägetaucher von Dietze VI₁, eine Seemöve von Küntzel V₂, eine Rauchschnalbe von Georgi IV₁, einen Seeigel in Feuerstein von Werner IV₂, ein Rehgeweih, eine Blindschleiche, Cypressenzapfen.

Angekauft wurden Quer- und Längsschnitte aus dem Stamm verschiedener Bäume, ein Dutzend Gläser und Korke.

E. Landkartensammlung.

Es wurden angekauft: Spanien und Portugal phys., desgl. pol., die Balkanhalbinsel phys., desgl. pol., die Britischen Inseln phys., desgl. pol., Italien phys.; als Ersatzkarten Imperium Romanum und eine Wandkarte zur biblischen Erdkunde.

F. Turngerät.

Neu angeschafft wurden: 12 eiserne Kletterstangen, 1 Schleuderball, 1 Fussball.

G. Lehrmittel für den Zeichenunterricht.

Gefässe und imitierte Früchte. 4 grosse und 10 kleine Gipsmodelle.

H. Lehrmittel für den Gesangunterricht.

Angekauft wurden: Siegesgesang der Deutschen von Abt (2 Partituren, 12fach Stimmen); Kaiseraar von Schaper (2 Partituren, 12fach Stimmen); Pariser Einzugsmarsch aus H. Protze's Verlag (2 Partituren, 12fach Stimmen); Sedan von Kipper (1 Partitur); Auswahl aus Händels Gesängen (mehrere Partituren); Motetten von Lohse (1 Partitur); Gast, Motetten (Partitur u. 12fach Stimmen).

IV. Schülerschaft.

Die Schülerzahl betrug am 23. März 1892 (beim Abschlusse des vorigen Jahresberichtes) **523**. Seitdem sind aufgenommen worden 92, die Schule verlassen haben 95, und zwar 37 mit Reifezeugnis und 58 ohne Reifezeugnis. Demnach ist der jetzige Bestand **520** Schüler, die sich folgendermassen auf die Klassen verteilen:

I ^a . 40	II ^b . 53	IV. 71
I ^b . 34	III ^a . 58	V. 66
II ^a . 50	III ^b . 86	VI. 62
124	197	199

A. Mit Reifezeugnis abgegangen:

Ostern 1892: Wilhelm Becher, Kurt Löwenheim, Alfred Klotz, Eduard Stange, Paul Schmidt, Wolfgang Laux, Christian von Criegern, Karl Wolff, Richard Kallmeier, Haubold von Einsiedel, Max Nitzsche, Bruno Zinkeisen, Paul Aureden, Arthur Goldmann, Georg Lorenz, Max Dölling, Walther Batz, Philipp Münch, Heinrich Titze, Richard Behrend, Friedrich Sachsse, Richard Bernstein, Walther Willhöfft, Max Goldacker, Johannes Schenderlein, Alfred Häubler, Bernardo Sala, Hans Nösske, Johannes Mühlau, Hugo Kufs, Sigismund Lehmann, Ernst Schober, Karl von Bardeleben, Jakob Sieskind, Robert Georgi, Richard Pretzsch, Rudolf Berger.

B. Ohne Reifezeugnis abgegangen:

aus I^a: Eugen Rosenfelder;
aus I^b: Kurt Rossberg, Ernst Preuss, Oskar Beck;
aus II^a: Hermann Frank, Paul Löwenheim, Ernst Pöschel, Otto Reuter, Georg Berndt, Kurt Illgen, Walther Löttsch, Fritz Thorer, Otto Bernstein, Franz Pöschmann;
aus II^b: Friedrich Köhler, Walther von Stoutz, Theodor Kümmel;
aus III^a: Fritz Vogt, Hugo Beerholdt, Horst Bönisch, Rudolf Ecke, Otto Meinhardt, Hugo Scholz, Otto Müller, Oskar Kretzschmar;
aus III^b: Arthur Nöckel, Hermann Rosenthal, Friedrich Schönbeck, Walther Bielefeld, Rudolf Neuhof, Walther Neuhof, Karl Rossner, Walther Mieg, Otto Tänzer, William Philipsborn (†), Otto Bennewitz;

- aus IV: Walther Voigtländer, Karl Kücken, Kurt Meissner, Georg Schlobach, Georg Steinbach, Balfour Anderson, Ludwig Katzenstein, Kurt Fritzsche, Walther Wiebel, Walther Wagenknecht, Fritz Lehmann;
- aus V: Kurt Voigtsberger, Arthur Steinbach, Walther Freisleben, Hans Friedländer, Otto Rasch;
- aus VI: Malcolm Anderson, Erich Geyley, Albrecht Renz, Rudolf Hilbert, Otto Heynig, Walther Oertel.

An Schulgeld sind 9745 Mark erlassen worden; dieser Erlass verteilte sich auf 113 Schüler, von denen 40 eine volle Freistelle genossen. Sechs Lehrersöhne waren nach dem Gesetze von der Schulgeldzahlung befreit.

Königliche Stipendien erhielten 25 Schüler der Ober- und Mittelklassen, und zwar 4 zu je 100, 21 zu je 50 Mark.

Der Richterstiftung wurden nach der vorjährigen Reifeprüfung 300 Mark von dem Abiturienten J. S., 100 Mark von dem Abiturienten R. B. geschenkt.

Bücherprämien erhielten nach der Osterprüfung 1892 folgende Schüler: Erich Weise aus I^b₁, Georg Voigt und Arthur Berg aus I^b₂, Kurt Gente und Bruno Marx aus II^a₁, Hans Festner aus II^b₁, Otto Bernstein und Hans Heiling aus II^b₂, Johannes Wunderlich und Reinhold Unger aus III^a₁, Paul Eckert, Richard Mende und Walther Köhler aus III^a₂, Walther Lejeune und Karl Funke aus III^b₁, Fritz Krüger und Wilhelm Breslauer aus III^b₂, Walther Lange, Erhard Schultz und Willy Schneider aus IV₁, Walther Mieg, Paul Uhlmann und Ernst Müller aus IV₂, Paul Reuther und Robert Georgi aus V₁, Arthur Schiel und Arno Krüger aus V₂, Hans Friesleben und Paul Krüger aus VI₁, Heinrich Simoni und Ludwig Wülker aus VI₂.

Schüler-Verzeichnis.

(S.) = im Sommerhalbjahre, (W.) = im Winterhalbjahre aufgenommen.

No.	Klassenplatz	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
Oberprima.				
1.	2	Berg, Arthur	7. Juli 1872 Engelsdorf b. Leipzig	Gutsbesitzer.
2.	4	Bodek, Kurt	5. Mai 1875 Riesbach b. Zürich	Kaufmann.
3.	12	Bodenburg, Hermann	12. Juni 1872 Leipzig	Kaufmann.
4.	6	Bücking, Walther	11. November 1873 Quersfurt	Kaufmann, Leipzig.
5.	7	Dietz, Karl	28. Oktober 1873 Sondershausen	Oberförster †.
6.	15	Dix, Theodor	30. Juni 1874 Greiz	Fabrikbesitzer.
7.	11	Fels, Gustav	18. Juli 1873 Varel in Oldenburg	Justizrat und Rechtsanwalt b. Reichsgericht, Leipzig.
8.	10	Frank, Alfred	29. Juli 1874 Halle a. S.	Kaufmann, Leipzig.
9.	17	Freytag, Otto	11. November 1873 Plauen i. V.	Rechtsanwalt, Leipzig.
10.	9	Handmann, Rudolf	28. September 1873 Poreiar in Indien	Missionar, Leipzig.
11.	13	Haustein, Max	26. Januar 1873 Leipzig	Lehrer.
12.	19	Karlowa, Hermann	31. Dezember 1873 Heidelberg	Universitätsprofessor, Geh. Hofrat.
13.	14	Klesse, Walther	18. Juni 1874 Leipzig	Professor a. Konservatorium für Musik.
14.	3	Lange, Eugen	17. Dezember 1873 Dresden	Rechtsanwalt †.
15.	5	Loth, Johannes	15. August 1873 Leipzig	Lehrer, Abtnaundorf.
16.	16	Meinig, Arthur	12. Juli 1872 Leipzig	Kaufmann.
17.	18	Runge, Oskar	9. November 1873 Leipzig	Buchbinder †.
18.	8	Sprockhoff, Arthur	10. Juli 1875 Königsberg i. d. N.	Obersekretär und Kanzleirat b. Reichsgericht, Leipzig.
19.	1	Voigt, Georg	11. Juli 1873 Berlin	Eisenbahn-Assistent †.

No.	Klassenplatz	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
Oberprima₁.				
1.	14	Bleichert, Max	24. Mai 1875 Schkeuditz	Ingenieur, Leipzig.
2.	10	Eeck, Fritz (S.)	10. April 1875 Strassburg i. E.	} Postrat, Leipzig.
3.	7	Eeck, Richard (S.)	12. Februar 1874 Strassburg i. E.	
4.	5	Frölich, Wilhelm	19. Oktober 1873 Dresden	Oberstabsarzt, Dr. med., Leipzig.
5.	4	Henschel, Karl	9. November 1873 Sellerhausen	Schuldirektor †.
6.	20	Hermann, Otto	17. Mai 1873 Leipzig	Buchdruckereibesitzer.
7.	13	Kloss, Walther	16. Mai 1874 Hainichen	Major, Dr. jur., Leipzig.
8.	11	Lötzsch, Johannes	4. Juli 1873 Freiberg	Pfarrer, St. Egidien †.
9.	3	Noesske, Kurt	9. November 1873 Leipzig	Telegraphensekretär.
10.	19	Richter, Hans	28. September 1872 Chemnitz	Polizeidirektor †.
11.	9	Riedel, Karl	12. Dezember 1872 Remse	Pfarrer †.
12.	15	Rocca, Kurt	1. September 1873 Leipzig	Kaufmann.
13.	18	Schäfer, Moritz	30. Januar 1873 Gr.-Wiederitzsch	Lehrer.
14.	12	Schinze, Wilhelm	15. Mai 1873 Gr.-Dalzig	Bauunternehmer, Leipzig.
15.	1	Schultz, Rudolf	10. Mai 1874 Hamburg	Dr. jur., Privatus, Leipzig.
16.	6	Schulze, Karl	21. März 1873 Petersdorf b. Frankfurt a. O.	Schäferreiverwalter †.
17.	8	Sonnekalb, Paul	10. Mai 1873 Erfurt	Rangiermeister.
18.	16	Stöckhardt, Arthur	17. Februar 1875 München-Gladbach	Ingenieur, Leipzig.
19.	21	Thomsen, Friedrich (S.)	22. April 1874 Dresden	Kaufmann, Leipzig.
20.	2	Weise, Erich	14. Juli 1873 Reichenberg i. B.	Hauptzollamts-Rendant, Leipzig.
21.	17	Zinkeisen, Alfred	10. November 1872 Leipzig	Rechtsanwalt.
Unterprima₁.				
1.	13	Ebert, Richard	20. Januar 1875 Leipzig	Kaufmann.
2.	14	Janke, Alfred	22. April 1875 Leipzig	Kaufmann †.
3.	3	Koch, Richard	27. Juni 1875 Leipzig	Zugführer b. d. Pr. St.-E.
4.	10	Kosnick, Karl	2. Oktober 1873 Vinzelberg b. Stendal	Güterexpedient, Leipzig.
5.	16	Löbe, Rudolf (S.)	11. Juli 1873 Dresden	Zoll- u. Steuereinspektor.
6.	6	Michaelis, Fritz	15. Juni 1875 Rodersdorf b. Plauen	Versicherungssinspektor, Leipzig.
7.	9	Nathan, Felix	23. August 1875 Leipzig	Kaufmann.
8.	11	Pause, Georg	1. Juli 1873 Meerane	Dr. med. †.
9.	15	Pinkert, Walther	6. Juli 1873 Leipzig	Besitzer des Zoologischen Gartens.
10.	4	Sachsse, Hans	26. Juli 1875 Dresden	Kaufmann, Leipzig.
11.	17	Schiller, Paul	3. September 1875 Leipzig	Direktor des Georgenhauses.
12.	12	Schnösenberg, Wilhelm	29. September 1874 Mühlheim a. Rh.	Kaufmann †.
13.	8	Schwefler, Hermann	14. Januar 1875 Leipzig	Apotheker †.
14.	7	Sinz, Detlev	11. Juli 1874 Raschau b. Schwarzenberg	Oberförster †.
15.	2	Werner, Fritz	25. Januar 1875 Leipzig	Kaufmann.
16.	1	Willhöft, Fritz	14. März 1876 Leipzig	Kaufmann †.
17.	5	Wölker, Konrad	18. Juni 1875 Leipzig	Kaufmann u. Kgl. Rumän. Konsul.
Unterprima₂.				
1.	11	Arndts, Hans	19. August 1873 Berlin	Geh. Justizrat u. Rechtsanwalt b. Reichsgericht, Leipzig.
2.	15	Fischer, Arthur	16. November 1874 Voiteersreuth	Hauptzollamts-Assistent, Leipzig.
3.	12	Gebhardt, Kurt	14. November 1874 Leipzig	Kaufmann.
4.	1	Gente, Kurt	21. September 1874 Halle a. S.	Privatus, Leipzig.
5.	6	Gräser, Paul	7. November 1874 Remda b. Blankenhain	Lehrer, Leipzig.
6.	5	Gutbier, Alexander	21. März 1876 Leipzig	Kaufmann.
7.	9	Haferland, Reinhold	16. Dezember 1874 Wengelsdorf b. Dürrenberg	Kantor, Leipzig.
8.	7	Handmann, Richard	9. Juni 1875 Poreiar in Indien	Missionar, Leipzig.
9.	4	Kretschmer, Arthur	11. Juli 1873 Oberweigsdorf i. S.	Hauptzollamtsassistent, Leipzig.
10.	17	Krieger, Johannes	20. September 1873 Leipzig	Lehrer.
11.	16	Lauche, Karl	14. Januar 1874 Abtaundorf	Gartendirektor.
12.	2	Marx, Bruno	28. Juni 1875 Berlin	Oberinspektor, Leipzig.
13.	8	Richter, Alfred	10. Oktober 1875 Leipzig	Kaufmann.

No.	Klassenplatz	N a m e.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
14.	10	Richter, Hans	14. Dezember 1874 Leipzig	Kaufmann †.
15.	3	Segnitz, Martin	16. Juni 1875 Herrmannsgrün	Pfarrer, Mildenaub. Annaberg.
16.	13	Winkler, Paul	26. September 1874 Leipzig	Dr. med., Privatus.
17.	14	Wunsch, Paul	2. April 1874 Lausen b. Markranstädt	Gutsbesitzer.
Obersekunda₁.				
1.	5	Aumann, Paul	2. März 1876 Leipzig	Kaufmann.
2.	22	v. Bressendorf, Felix	17. Mai 1876 Leipzig	Kaufmann.
3.	13	Brühl, Ernst	27. Dezember 1876 Berlin	Kaufmann, Leipzig.
4.	15	Demuth, Walther	5. November 1875 Leipzig	Direktor d. Pestalozzistifts.
5.	1	Drescher, Karl	21. September 1875 Rollsdorf b. Halle a. S.	Gasthofsbesitzer.
6.	10	Finkelstein, Alexis	25. Januar 1877 Lindenau	Fabrikbesitzer.
7.	6	Freundenreich, Johannes	25. Juli 1876 Leipzig	Realschuloberlehrer.
8.	2	Gutwasser, Kurt	25. September 1876 Leipzig	Hauptzollamts-Assistent.
9.	3	Heiling, Hans	30. September 1874 Halle a. S.	Kaufmann, Leipzig.
10.	9	Hesse, Erich	25. November 1874 Leipzig	Rechtsanwalt †.
11.	24	Hille, Bernhard	11. Dezember 1874 Leipzig	Direktor d. Leipziger Pferdebahn.
12.	8	Holzappel, Hermann	10. Oktober 1875 Gieboldehausen bei Göttingen	Privatus, Leipzig.
13.	16	Kispert, Kurt	23. Oktober 1874 Hof in B.	Kaufmann †.
14.	20	Klasing, Hilmar (S.)	16. März 1874 Leipzig	Verlagsbuchhändler †.
15.	21	König, Ernst	1. Juni 1876 Schöneck	Färber.
16.	7	Küchling, Hermann (S.)	14. Mai 1876 Osnabrück	Chefredakteur, Leipzig.
17.	4	Lange, Emil	30. Dezember 1875 Leipzig	Kaufmann, Leipzig.
18.	14	Michael, Otto)		
19.	19	Michael, Paul)	3. Juni 1876 Leipzig	Privatus.
20.	12	Reinshagen, Otto	19. März 1876 Leipzig	Kaufmann.
21.	17	Schmidt, Karl	27. Juli 1874 Kaiserslautern	Reichsgerichtsrat, Leipzig.
22.	11	Schroeder, Otto	19. März 1877 Dresden	Oberst z. D., Leipzig.
23.	23	Schultze, Harry	20. Februar 1875 Torgau	Rechtsanwalt beim Reichsgericht, Leipzig.
24.	18	Zimmerhäckel, Ferdinand	31. Oktober 1876 Halle a. S.	Fabrikdirektor, Leipzig.
Obersekunda₂.				
1.	4	Aé, Friedrich	29. Mai 1876 Reudnitz	Oberpostdirektionssekretär, Leipz.
2.	16	Bachmann, Rudolf	30. März 1875 Falkenstein i. Vogtl.	Aktuar am Königl. Amtsgericht, Leipzig.
3.	20	Brandt, Otto	27. August 1875 Gohlis	Ziegeleibesitzer †.
4.	22	Curschmann, Fritz	17. März 1874 Berlin	Professor an der Universität,
5.	14	Curschmann, Hans	14. August 1875 Berlin	Geh. Medicinalrat, Leipzig.
6.	11	Eltzner, Reinhard	12. Mai 1876 Leipzig	Lederhändler.
7.	1	Festner, Hans	11. Februar 1876 Knautkleeberg b. Leipzig	Mühlenbesitzer.
8.	6	Forberg Georg	3. Februar 1875 Wahren bei Leipzig	Oberlehrer.
9.	8	Freytag, Eduard	4. Mai 1876 Leipzig	Rechtsanwalt.
10.	21	Fritzsche, Johannes	21. Dezember 1875 Leipzig	Kaufmann.
11.	24	Himmelreich, Kurt	14. März 1875 Lichtenstein b. Callenberg	Postsekretär, Leipzig.
12.	3	Jolles, Hugo	6. Juli 1876 Leipzig	Kaufmann †.
13.	26	Karl, Rudolf	7. Januar 1876 Leipzig	Bureauvorsteher.
14.	15	Klopsch, Kurt	2. November 1875 Berlin	Buchhändler, Leipzig.
15.	23	Krause, Rudolf	15. Dezember 1875 Fischbach in der Rhön	Pfarrer, Wiederau bei Pegau.
16.	5	Müller, Adolf	4. April 1876 Freiberg	Diakonus, Leipzig.
17.	12	Pässler, Max	8. Oktober 1875 Gross-Böhla b. Dahlen	Hotelier, Lommatzch.
18.	25	Piutti, Hermann	3. Juni 1874 Leipzig	Organist zu St. Thomä u. Lehrer am Konservatorium.
19.	2	Queckenstedt, Hans	15. August 1876 Reudnitz	Lehrer.
20.	9	Schröder, Arthur	12. November 1875 Leipzig	Kaufmann.
21.	19	Steinhäuser, Konrad	11. Dezember 1876 Naumburg	Kaufmann, Leipzig.
22.	17	Straube, Martin	17. Oktober 1875 Jena	Lehrer, Leipzig.
23.	13	Wagner, Albert	24. September 1875 Gohlis	Gärtnereibesitzer.

No.	Klassenplatz	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
24.	18	Wagner, Emil	16. Mai 1874 Trier	Kaufmann, Leipzig.
25.	7	Wendt, Franz	8. Mai 1876 Volkmarsdorf	Maurermeister.
26.	10	Wildeis, Kurt	15. Juni 1876 Leipzig	Bürgerschullehrer.
Untersekkunda₁.				
1.	15	Allendorff, Richard	13. Januar 1876 Köthen	Privatus, Leipzig.
2.	24	Bortmann, Georg	26. Februar 1878 Jena	Kaufmann, Leipzig.
3.	5	Cohn, Alfred	23. Mai 1877 Leipzig	Kaufmann.
4.	14	Dietze, Alfred	2. März 1874 Leipzig	Lohnfuhrwerksbesitzer †.
5.	3	Eckert, Paul	16. September 1877 Greifenhain bei Frohburg	Pfarrer.
6.	16	Feldweg, Felix	19. Januar 1876 Thonberg	Xylograph, Leipzig.
7.	1	Fichtner, Johannes	13. Juni 1876 Reudnitz	Kaufmann.
8.	20	Fränkel, Alexander	27. September 1875 Leipzig	Fabrikbesitzer.
9.	13	Germanus, Johannes	4. September 1876 Eutritzsch	Baumeister.
10.	9	Hansen, Paul	28. August 1876 Eutritzsch	Geschäftsführer.
11.	27	Hennig, Georg	2. Februar 1876 Lommatzsch	Amtsrichter a. D., Leipzig.
12.	10	Jähne, Arthur	2. August 1878 Schafstädt	Dr. med. u. prakt. Arzt.
13.	6	Klotz, Edmund	2. Juli 1877 Zittau	Gymnasialprofessor †.
14.	4	Köhler, Walther	25. April 1877 Leipzig	Firmenschreiber.
15.	22	Koth, Alfred	21. August 1875 Schönefeld	Zimmermeister.
16.	18	Lehmann, Paul	19. Oktober 1876 Böhrigen b. Rosswein	Fabrikbesitzer.
17.	7	Maul, Rudolf	6. Juni 1876 Hanau	Oberpostdirektions - Sekretär, Leipzig.
18.	2	Mende, Richard	21. Oktober 1875 Anger	Schaffner †.
19.	17	Rauth, Karl	12. Juli 1876 Mainz	Kaufmann, Leipzig.
20.	19	Reclam, Ernst	21. März 1876 Leipzig	Verlagsbuchhändler.
21.	12	Rühle, Karl	24. August 1877 Sellerhausen	Buehdruckereibesitzer und Buchhändler, Leipzig.
22.	23	Sieber, Felix	1. Mai 1876 Meissen	Landgerichtsdirektor, Leipzig.
23.	8	Steglich, Walther	24. Februar 1876 Nossen	Oberlehrer, Borna.
24.	26	Thomas, Johannes	24. Februar 1877 Eutritzsch	Standesbeamter.
25.	21	Wacker, Otto	18. September 1876 Lindenau	Schaffner.
26.	25	Waldaestel, Franz	19. Dezember 1875 Leipzig	Kaufmann.
27.	11	Windemuth, Karl	22. Dezember 1876 Witzhausen bei Cassel	Kaufmann, Leipzig.
Untersekkunda₂.				
1.	19	Andrae, Hugo	11. August 1876 Weimar	Lithograph, Leipzig.
2.	4	Bittorf, Alexander	29. April 1876 Reudnitz	Lehrer.
3.	9	Coppius, Adolf	20. Dezember 1876 Leipzig	Kaufmann.
4.	5	Diehl, Ludwig	16. Dezember 1876 Tübingen	Schriftsteller, Leipzig.
5.	6	Geissler, Max	26. Juli 1877 Reichenbach i. V.	Superintendent †.
6.	24	Grübel, Walther	14. Dezember 1875 Coburg	Fabrikbesitzer, Leipzig.
7.	25	Jäger, Paul	27. Juni 1877 Cannewitz b. Mutzschen	Pfarrer, Leipzig.
8.	8	Kuntzsch, Karl	1. Mai 1877 Leipzig	Privatus.
9.	21	Leppert, Richard	8. April 1877 Dresden	Billeteur b. d. Königl. S. Staatsbahn, Leipzig.
10.	13	Möckel, Kurt	23. Januar 1876 Reudnitz	Botenmeister b. d. Königl. Staatsanwaltschaft, Leipzig.
11.	11	Opetz, Ulrich	9. Dezember 1875 Leipzig	Buchhändler.
12.	16	Philipsborn, Georg	8. Mai 1877 Bentschen, Kreis Meseritz	Kaufmann, Leipzig.
13.	18	Rechenberg, Johannes	28. März 1877 Leipzig	Kaufmann.
14.	7	Richter, Otto	30. April 1877 Dresden	Gymnasialrektor, Leipzig.
15.	3	Schellenberg, Georg	10. Juni 1877 Gohlis	Schuldirektor, Leipzig.
16.	10	Schneider, Bernhard	18. Januar 1877 Gohlis	Kaufmann, Leipzig.

No.	Klassenplatz	N a m e.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
17.	12	Seydel, Gerhard	21. August 1875 Trachenau b. Rötha	Pfarrer, Zöpen bei Kieritzsch.
18.	17	Stohmann, Fritz (S)	8. Mai 1875 Leipzig	Universitätsprofessor.
19.	26	Stumpf, Franz	26. April 1877 Weimar	Kaufmann, Leipzig.
20.	22	Taube, Franz	30. September 1877 Neuschönefeld	Oberpostsekretär, Leipzig.
21.	20	Thieme, Karl	3. November 1875 Lindenau	Kaufmann, Helmarshausen in Hessen-N.
22.	23	Tiemann, Walther	29. Januar 1876 Delitzsch	Subdirektor d. Lebensvers. Kosmos, Leipzig.
23.	2	Unger, Reinhold	26. Oktober 1877 Leipzig	Fabrikbesitzer.
24.	14	Weber, Paul	30. Juli 1876 Gohlis	Kantor.
25.	15	Weydlich, Georg	15. Dezember 1874 Leipzig	Kaufmann.
26.	1	Wunderlich, Johannes	5. Juni 1876 Leipzig	Fabrikbesitzer.
Obertertia.				
1.	8	Asperger, Felix	5. Juli 1877 Leipzig	Buchhändler.
2.	6	Bauer, Paul	19. September 1877 Leipzig	Fleischermeister †.
3.	29	Bergmann, Walther	8. Juli 1877 Leipzig	Buchhändler †.
4.	9	Blohm, Richard	13. September 1877 Schwerin	Gasinspektor, Leipzig.
5.	7	Boisselier, Peter	3. Oktober 1877 Leipzig	Dr. jur., Reichsgerichtsrat.
6.	3	Breslauer, Wilhelm	18. Februar 1878 Leipzig	Bankier.
7.	2	Cohn, Richard	25. Juli 1878 Leipzig	Kaufmann.
8.	5	Dietrich, Arthur	20. September 1877 Schönefeld b. Leipzig	Ratssekretär, Leipzig.
9.	22	Eckardt, Heinrich	18. Juni 1876 Rudolstadt	Obertelegraphensekretär, Leipzig.
10.	16	Eichhof, Paul	18. Februar 1877 Leipzig	Pferdehändler.
11.	21	Engler, Paul	17. Dezember 1877 Reudnitz	Briefträger, Leipzig.
12.	17	Fröhlich, Hans	16. Dezember 1877 Leipzig	Restaurateur.
13.	12	Gerlach, Alfred	5. Juni 1877 Eisenberg	Postmeister, Leipzig.
14.	11	Heyde, Kurt	5. Januar 1878 Lindenau	Lehrer.
15.	26	Hömann, Richard	20. Mai 1878 Cassel	Kaufmann, Leipzig.
16.	10	Illgen, Bruno	14. April 1878 Leipzig	Universitätsbeamter.
17.	4	Kiessling, Max	16. September 1877 Leipzig	Kaufmann.
18.	27	Knöfel, Kurt	15. August 1877 Leipzig	Kaufmann.
19.	1	Krüger, Fritz	28. Mai 1878 Waldenburg i. Sachsen	Postmeister, Leipzig.
20.	14	Krüger, Hermann	20. Mai 1878 Schönefeld b. Leipzig	Bahnbeamter.
21.	23	Kutzleb, Erich	2. Januar 1879 Dresden	Dr. jur., Regierungsrat, Leipzig.
22.	18	Langer, Kurt	24. Oktober 1877 Sayda	Pfarrer, Hirschfeld b. Nossen.
23.	20	Meinke, Bernhard	11. August 1877 Leipzig	Kartograph.
24.	15	Roch, Heinrich	11. August 1877 Leipzig	Kaufmann.
25.	19	Schirlitz, Johannes	6. März 1878 Grimma	Staatsanwalt, Leipzig.
26.	28	Stägemann, Max	28. Oktober 1877 Königsberg i. Pr.	} Direktor d. Stadttheater, Leipzig.
27.	25	Stägemann, Waldemar	21. Juli 1879 Neuhäuser b. Königsberg i. Pr.	
28.	24	Weinhold, Camillo	7. März 1878 Gohlis	Lehrer.
29.	13	Wohrizek, Emil	24. April 1878 Reichenberg i. B.	Kaufmann, Leipzig.
Obertertia.				
1.	28	Berndt, Otto	16. Januar 1879 Minden	Fabrikant, Leipzig.
2.	29	Beyer, Moritz	13. Mai 1878 Paris	Maler und Zeichner, Leipzig.
3.	11	Fein, Alexander	13. Dezember 1877 Leipzig	Kaufmann.
4.	5	Flatter, Johannes	13. Februar 1877 Meerane	Fabrikbesitzer.
5.	15	Flemming, Walther	22. November 1877 Leutzsch	Fabrikbesitzer.
6.	12	Fränkel, Ernst	6. April 1878 Leipzig	Kaufmann †.
7.	25	Fritzsche, Eugen	27. Mai 1877 Leipzig	Kaufmann.
8.	4	Funke, Karl	18. August 1878 Meerane	Rentier.
9.	17	Grüntzig, Alfred	17. März 1876 Freiberg	Kaufmann, Leipzig.
10.	24	Gutmann, Walther	29. Dezember 1877 Dresden	Direktor d. Dresdner Bank, Berlin.

No.	Klassenplatz.	N a m e.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
11.	7	Hammer, Robert	31. August 1877 Leipzig	Kaufmann.
12.	10	Haring, Johannes	9. Juli 1878 Leipzig	Kaufmann.
13.	9	Hoffmann, Martin	6. Mai 1877 Leipzig	Kaufmann.
14.	2	Kaiser, Hartmann	20. März 1878 Leisnig	Stadtrat.
15.	23	Kaul, Edgar	15. Mai 1877 Leipzig	Fabrikbesitzer.
16.	22	Kienbaum, Albert	3. August 1879 Lehrte	Packmeister, Leipzig.
17.	18	Koch, Karl	3. November 1877 Plagwitz	Privatus, Leipzig.
18.	6	Kölz, Alfred	31. Januar 1879 Reudnitz	Gütervorsteher, Leipzig.
19.	26	Kröber, Karl	23. September 1877 Lucka	Privatus.
20.	1	Lejeune, Walther	6. Oktober 1878 Leipzig	Kaufmann †.
21.	19	Ludwig, Arthur	28. April 1878 Leipzig	Kaufmann.
22.	14	Möricke, Eduard	16. August 1877 Crailsheim	Kaufmann, Leipzig.
23.	21	Ölsner, Kurt	12. August 1878 Crefeld	Kaufmann, Leipzig.
24.	13	Parreidt, Reinhold (S.)	12. Januar 1877 Leipzig	Zahnarzt.
25.	3	Rietschel, Johannes	11. September 1878 Wittenberg	Universitätsprofessor, Leipzig.
26.	27	Strieder, Jakob	18. December 1877 Dorchheim (Hessen-N.)	Kaufmann, Leipzig.
27.	20	Trautsch, Rudolf	5. Juni 1876 Kahla	Porzellanmalereibesitzer.
28.	8	Wörner, Gerhard	11. Juni 1878 Meissen	Gymnasialprofessor, Leipzig.
29.	16	Zierold, Paul	27. März 1878 Leipzig	Kaufmann.
Untertertia.				
1.	3	Benndorf, Victor	28. Januar 1879 Leipzig	Kaufmann †.
2.	16	Eckardt, Karl	25. Dezember 1877 Rudolstadt	Oberteleg.-Sekretär, Leipzig.
3.	2	Ehlich, Fritz	10. April 1878 Gohlis	Bahnassistent.
4.	22	Fränkel, Herbert	14. März 1878 Leipzig	Fabrikbestzer.
5.	12	Günther, Karl	20. Januar 1877 Liebertwolkwitz	Tierarzt.
6.	7	Hoynig, Alfred	1. März 1879 Leipzig	Bezirksschullehrer.
7.	17	Hildebrandt, Willy	21. September 1878 Gohlis	Zugführer.
8.	4	Kaiser, Sigismund	8. Oktober 1877 Leipzig	Kaufmann.
9.	18	Kaupisch, Bruno	10. November 1877 Leipzig	Kaufmann.
10.	10	Keydel, Ernst	30. September 1877 Hohnstein (sächs. Schweiz)	Pfarrer.
11.	11	Knabe, Wilhelm	25. April 1878 Böhrigen b. Rosswein	Kaufmann.
12.	26	Konrad, Hermann	28. März 1878 Breslau	Restaurateur, Leipzig.
13.	9	Krause, Otto (S.)	4. Juni 1877 Neusalza in der Oberlausitz	Drechsler †.
14.	5	Lange, Kurt	27. Februar 1879 Leipzig	Kaufmann.
15.	13	Luther, Alfred	11. Juli 1878 Leipzig	Fleischermeister.
16.	24	von Mayr, Hugo (S.)	3. Dezember 1877 Wien	Schauspieler, Leipzig.
17.	8	Müller, Alfred	11. Mai 1878 Greiz	Fabrikbesitzer.
18.	23	Pappe, Arthur	7. Januar 1878 Gohlis	Brauereidirektor.
19.	27	Pickert, Johannes	15. August 1878 Dresden	Kaserneninspektor, Leipzig.
20.	14	Preller, Friedrich	30. November 1878 Strehlen b. Dresden	Oberpostkassenbuchhalter, Leipzig.
21.	28	Rohland, Walther	3. Dezember 1876 Möckern	Brauereibesitzer.
22.	6	Schürer, Ewald (S.)	5. Juni 1879 Stangengrün b. Lengenfeld	Kaufmann †.
23.	1	Schultz, Erhard	7. September 1879 Abtnaundorf	Dr. jur., Privatus.
24.	20	Stern, Albert	16. November 1878 Leipzig	Kaufmann.
25.	21	Swiderski, Rudolf (S.)	28. Juli 1878 Leipzig	Maschinenfabrikant.
26.	19	Trautmann, Arno	12. März 1878 Leipzig	Postverwalter.
27.	15	Walter, Karl	1. Oktober 1877 Leipzig	Photograph.
28.	25	Zander, Ernst	4. Juli 1879 Leipzig	Kaufmann.
Untertertia.				
1.	26	Bauer, Benno	10. Juni 1879 Borna	Oberteleg.-Assistent, Leipzig.
2.	14	Beschmidt, Walther (S.)	2. Mai 1879 Halle a. S.	Kaufmann, Leipzig.
3.	13	Brand, Josef	9. August 1879 Leipzig	Barbier †.
4.	21	Bretschneider, Karl (S.)	17. Oktober 1878 Leipzig	Möbelhändler.
5.	4	Feldmann, Adolf	20. Juli 1879 Leipzig	Tischlermeister.

No.	Klassenplatz.	N a m e.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
6.	28	Friebel, Alfred	18. Juli 1878 Reudnitz	Fabrikbesitzer.
7.	5	Gersdorf, Johannes	20. August 1878 Frohburg	Pfarrer, Reichenberg b. Dresden.
8.	8	Hartmann, Leopold	15. November 1877 Leipzig	Tapezierer.
9.	6	Hasse, Hermann	16. November 1878 Leipzig	Direktor des statist. Amtes und Univ.-Professor.
10.	16	Heinemann, Arno	10. Juni 1880 Neustadt a. d. O.	Bahnassistent, Barneck.
11.	17	Kabitzsch, Kurt	24. März 1878 Gohlis	Ziegeleibesitzer.
12.	11	Krahmer, Max	4. August 1877 Leipzig	Privatus.
13.	19	Kuczyński, Arnold	22. August 1878 Augsburg	Buchhändler, Leipzig.
14.	23	Lange, Max	15. März 1879 Leipzig	} Restaurateur.
15.	1	Lange, Walther	23. Dezember 1877 Leipzig	
16.	29	Lodde, Walther	11. Januar 1879 Gohlis	Kaufmann.
17.	9	Möller, Max	12. Februar 1878 Berka b. Eisenach	Kaufmann.
18.	22	Neidhardt, Otto	18. März 1878 Leipzig	Bürgerschullehrer.
19.	10	Richter, Karl	6. November 1878 Leipzig	Kaufmann †.
20.	20	Rockmann, Fritz	25. September 1878 Halberstadt	Sparkassenrendant, Schkeuditz.
21.	24	Rode, Johannes	27. August 1876 Gross-Corbetha	Pfarrer.
22.	18	Roth, Franz	10. September 1878 Leipzig	Kontrolleur a. Univers.-Rentamt.
23.	7	Sachse, Kurt	19. Februar 1878 Dresden	Kaufmann, Leipzig.
24.	25	Schaaf, Georg	15. September 1878 Leipzig	Maurermeister.
25.	12	Schirlitz, Otto	27. Januar 1879 Grimma	Staatsanwalt, Leipzig.
26.	2	Schneider, Willy	1. November 1878 Gohlis	Kaufmann, Leipzig.
27.	27	Schöning, Otto	21. Juni 1879 Stettin	Betriebssekretär b. d. Kgl. Pr. Staatsbahn, Leipzig.
28.	3	Uhlmann, Paul	1. August 1878 Leipzig	Hauptzollamtsassistent, Marienberg.
29.	15	Wünsche, Wolfgang	3. Juli 1877 Leipzig	Dr. med., prakt. Arzt.
Untertertia.				
1.	22	Arndt, Rudolf	18. Januar 1880 Leipzig	Universitätsprofessor.
2.	18	Bötticher, Wolfgang	16. Februar 1879 Wurzen	Zeichner u. Schriftsteller, Leipzig.
3.	15	Buchheit, Johann	20. Juli 1878 Zweibrücken	Brauereibesitzer †.
4.	29	Diessner, Georg	16. Oktober 1878 Gohlis	Kaufmann.
5.	13	Dörfer, Johannes	13. März 1878 Laas b. Oschatz	Rittergutsbesitzer, Leipzig.
6.	25	Frölich, Hermann	18. Juli 1878 Dresden	Dr. med., Oberstabsarzt, Leipzig.
7.	3	Gattel, Hugo	17. Oktober 1878 Leipzig	Kaufmann.
8.	14	Giesing, Fritz	10. November 1878 Eutritzsch	Apotheker.
9.	27	Grieshammer, Paul	6. Mai 1877 Neustadt bei Leipzig	Kaufmann †.
10.	4	Jäckel, Fritz (S.)	13. Februar 1878 Liegnitz	Bankdirektor †.
11.	23	Kämmnitz, Walther	16. Juli 1876 Adorf	Bürgermeister.
12.	20	Krumbiegel, Walther	18. September 1878 Reudnitz	Oberpostsekretär, Leipzig.
13.	12	Landmann, Kurt	15. Dezember 1878 Leipzig	Kaufmann.
14.	2	Liesche, Otto	2. Oktober 1878 Leipzig	Kaufmann.
15.	1	Lindner, Alfred	6. Februar 1879 Leipzig	Direktor d. Credit- u. Sparbank.
16.	9	Lucas, Richard	15. September 1877 Jacksonville (Illinois)	Dr. med. †.
17.	11	Ludewig, Richard	23. Januar 1879 Leipzig	Postsekretär.
18.	6	Müller, Ernst	6. Februar 1879 Freiberg	Diakonus, Leipzig.
19.	5	Müller, Fritz	26. Juli 1878 Leipzig	Kaufmann.
20.	28	Nieckler, Otto	11. November 1878 Neustadt	Schaffner.
21.	8	Paulus, Kurt	17. September 1876 Berlin	Kanzleirat, Leipzig.
22.	16	Satlow, Kurt	24. September 1878 Gohlis	Dr. med., prakt. Arzt.
23.	19	Scharfe, Johannes	7. Juli 1879 Leipzig	Kaufmann.
24.	24	Schuppe, Arthur	25. Januar 1878 Weissenfels	Kaufmann, Leipzig.
25.	7	Starke, Walther	5. April 1879 Altschönefeld	Faktor, Leipzig.
26.	17	Stölzner, Hugo	26. November 1877 Markranstädt	Stationsassistent, Leipzig.
27.	10	Witt, Walther	12. Juni 1877 Leipzig	Kanzleisekretär b. Reichsgericht.
28.	26	Wittig, Hermann (S.)	6. September 1879 Hamburg	Zugführer, Leipzig.
29.	21	Zeidler, Kurt (S.)	27. Juli 1878 Oschatz	Zahnarzt.

No.	Klassenplatz.	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
Quarta₁.				
1.	33	Altner, Paul	19. Januar 1880 Leipzig	Lokomotivführer †.
2.	26	Aly, Wilhelm	23. September 1880 Leipzig	Kaufmann.
3.	28	Aurich, Richard	31. Juli 1878 Glauchau	Kaufmann, Leipzig.
4.	14	Bierey, Fritz	3. Oktober 1879 Leipzig	Buchhändler.
5.	27	Brenner, Adolf	5. September 1879 Leipzig	Kaufmann.
6.	29	Engel, Martin	15. Februar 1880 Leipzig	} Dr. jur., Rechtsanwalt.
7.	19	Engel, Walther	22. Oktober 1878 Leipzig	
8.	34	Frank, Hans	13. Juli 1878 Leipzig	Kaufmann.
9.	32	Frank, Ludwig	16. Juli 1879 Leipzig	Kaufmann.
10.	25	Freyer, Tankred	19. Dezember 1879 Burgstädt	Dr. med., prakt. Arzt.
11.	1	Freymond, Felix	11. Oktober 1879 Leipzig	Kaufmann.
12.	24	Gastreich, Georg	26. Mai 1879 Leipzig	Malermeister.
13.	7	Georgi, Rudolf	17. Mai 1879 Leipzig	Dr. jur., Oberbürgermeister.
14.	31	Grosse, Hans	30. Mai 1880 Leipzig	Kaufmann.
15.	20	Hadji-Lazaro, Lukianos	6. Mai 1878 Wiesbaden	Gutsbesitzer, Salonichi.
16.	15	Harich, Hans	2. Mai 1880 Leipzig	Rechtsanwalt.
17.	3	Henrici, Ernst	1. September 1879 Leipzig	Dr. med., prakt. Arzt.
18.	6	Herrmann, Hans	6. Januar 1879 Leipzig	Rittergutsbesitzer.
19.	23	Hühne, Arthur	5. April 1880 Berlin	Kaufmann, Leipzig.
20.	11	Kersten, Ludwig	25. Dezember 1878 Lennewitz b. Dürrenberg	Kalkbrennereibesitzer.
21.	35	Klesse, Johannes	14. November 1879 Leipzig	Professor am Konservatorium der Musik.
22.	8	Krüger, Arno	23. August 1879 Buckowien bei Dobrilugk	Gutsbesitzer.
23.	16	Langbein, Walther	4. September 1879 Leipzig	Dr. med., prakt. Arzt.
24.	18	Otto, Kurt	27. April 1879 Thierbach bei Borna	Gutsinspektor, Abtinaundorf.
25.	10	Queckenstedt, Walther	26. Juni 1879 Reudnitz	Lehrer.
26.	17	Röhm, Walther	6. Mai 1880 Leipzig	Buchhändler.
27.	12	Runge, Hermann (S.)	25. Juni 1880 Leipzig	Oberpostsekretär.
28.	4	Sachsenröder, Eugen (S.)	10. Juni 1879 Leipzig	Kaufmann.
29.	22	Saemann, Richard	23. September 1878 Deschka b. Görlitz	Generalagent bei der Lebensvers. Teutonia, Leipzig.
30.	5	Schiel, Arthur	2. Dezember 1880 Dothen bei Naumburg	Lehrer an der Barthschen Erziehungs- und Lehrerschule, Leipzig.
31.	21	Schmiedel, Karl	23. Juni 1880 Chemnitz	Pfarrer †.
32.	9	Stake, Konrad	26. Juni 1880 Leipzig	Kaufmann.
33.	13	Tanner, Richard	20. Oktober 1878 Neuschönefeld	Mechaniker.
34.	30	Volland, Ernst	24. Juni 1880 Leipzig	Kaufmann.
35.	2	Woyte, Kurt	14. November 1879 Glauchau	Kaufmann, Leipzig.
Quarta₂.				
1.	21	Bergmann, Erich	18. Dezember 1879 Leipzig	Buchhändler †.
2.	31	Berkes, Otto	3. August 1879 Eisenach	Lehrer, Schönefeld.
3.	16	Ebert, Erich	23. September 1879 Dresden	Kaufmann, Leipzig.
4.	14	Freisleben, Georg (S.)	17. August 1877 Leipzig	Zahnarzt.
5.	26	Geissler, Georg	6. Juni 1878 Eutritzsch	} Oberstleutnant z. D.
6.	24	Geissler, Robert	17. Juni 1877 Eutritzsch	
7.	4	Georgi, Robert	5. August 1879 Leipzig	Fabrikbesitzer.
8.	33	Hamburg, Friedrich	5. Mai 1879 Leipzig	Kaufmann.
9.	13	Haring, Konrad	28. Oktober 1879 Leipzig	Kaufmann.
10.	17	Jahrmarkt, Arno	30. Juni 1880 Leipzig	Privatus †.
11.	20	Kabitzsch, Oswald	6. September 1879 Gohlis	Ziegeleibesitzer.
12.	36	Lempe, Alexander (W.)	31. März 1883 Neuhausen b. Olbernhau	Pastor, Kieritzsch.
13.	11	Lesch, Richard (S.)	1. November 1878 Frankenberg	Oberpfarrer.
14.	10	Lindner, Walther	8. Februar 1880 Leipzig	Direktor der Credit- und Sparbank.
15.	34	Lodde, Fritz	17. April 1880 Gohlis	Kaufmann.

No.	Klassenplatz.	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
17.	18	Lössner, Max	15. August 1879 Leipzig	Apotheker †.
18.	9	Overbeck, Hans	25. März 1879 Gohlis	Major z. D.
19.	35	Retschlag, Max (S.)	16. Dezember 1879 Magdeburg	Telegraphensekretär, Leipzig.
20.	3	Reuther, Paul	26. Oktober 1879 Auerbach i. V.	Seminaroberlehrer, Dr. phil.
21.	1	Reymann, Paul	18. September 1879 Neuschönefeld	Privatus, Leipzig.
22.	22	Rössler, Erwin	25. April 1880 Zittau	Zahlmeister, Leipzig.
23.	23	Russ, Richard	14. April 1880 Neuschönefeld	Lehrer.
24.	15	Saube, Eugen	29. Februar 1880 Leipzig	Bäckermeister.
25.	19	Schaaf, Karl	7. Juli 1880 Leipzig	Maurermeister.
26.	2	Schmid, Paul	12. September 1879 Crimmitschau	Dr. jur., Stadtrat, Leipzig.
27.	29	Schwarz, Willy	5. August 1880 Halle a. S.	Privatus, Leipzig.
28.	28	Stenzel, Arthur	4. August 1878 Leipzig	Kaufmann.
29.	5	Sulze, Walther	4. Dezember 1879 Leipzig	Kaufmann.
30.	30	Teich, Arthur	2. Mai 1879 Leipzig	Kaufmann.
31.	7	Teuscher, Fritz	15. April 1879 Dresden	Maschinenverwalter b. d. K. S. Staatsbahn, Leipzig.
32.	12	Uhlmann, Bruno	17. Mai 1880 Leipzig	Maurermeister †.
33.	22	Weidlich, Richard	14. Juni 1880 Güldengossa b. Leipzig	Gutspächter, Leipzig.
34.	6	Werner, Max	3. Mai 1880 Leipzig	Kaufmann.
35.	8	Windemuth, August	7. September 1879 Witzhausen b. Cassel	Kaufmann, Leipzig.
36.	27	Wünsche, Siegfried	15. September 1879 Leipzig	Dr. med., prakt. Arzt.
37.	25	Zimmerhäckel, Karl	8. Februar 1880 Halle a. S.	Fabrikdirektor, Leipzig.
Quinta.				
1.	24	Ariowitsch, Max	26. September 1880 Leipzig	Kaufmann.
2.	33	Auerbach, Max	22. April 1880 Hainichen	Privatus, Leipzig.
3.	17	Bandau, Rudolf	18. Oktober 1879 Leipzig	Branddirektor.
4.	10	Bucher, Felix	15. März 1881 Leipzig	Hauptmann.
5.	13	Eisenberg, Felix	27. Juni 1881 Colditz	Dr. med., prakt. Arzt, Leipzig.
6.	3	Fischer, Ernst	19. Oktober 1879 Zwenkau	Mühlenbesitzer †.
7.	14	Freyer, Hermann	9. Dezember 1881 Leipzig	Privatus.
8.	4	Grobe, Friedrich	11. Mai 1880 Heinrichsordt b. Lichtenstein	Pfarrer, Neukirch b. Königsbrück.
9.	27	Gutmann, Kurt (S.)	22. Februar 1882 Dresden	Bankdirektor, Berlin.
10.	18	Hempel, Franz	3. Januar 1881 Leipzig	Restaurateur.
11.	26	Kröber, Alwin	3. Dezember 1880 Leipzig	Stationsassistent b. d. Kgl. Preuss. Staatsbahn.
12.	31	Krüger, Johannes	10. Dezember 1880 Prettin b. Torgau	Versicherungsinspektor.
13.	1	Lehmann, Harry	13. September 1880 Leipzig	Kaufmann.
14.	9	Lössner, Fritz	2. Mai 1881 Leipzig	Apotheker †.
15.	8	Ludewig, Fritz	1. März 1881 Leipzig	Postsekretär.
16.	2	Mittelstrass, Rudolf	5. August 1881 Jessnitz in Anhalt-Dessau	Pfarrer, Horstdorf b. Oranienbaum.
17.	16	Mitter, Hermann	16. Dezember 1880 Leipzig	Kaufmann.
18.	20	Müller, Georg	30. Dezember 1880 Leipzig	Kaufmann.
19.	28	Pinkert, Max	23. März 1881 Wintersdorf b. Altenburg	Gutsbesitzer.
20.	7	Richter, Karl	18. Juli 1881 Leipzig	Gymnasialrektor.
21.	22	Rossner, Albrecht	28. August 1879 Thierbach b. Penig	Fabrikbesitzer †.
22.	23	Schliebs, Albert	16. Juni 1881 Berlin	Buchhändler, Leipzig.
23.	19	Schröder, Severin	24. Dezember 1880 Dresden	Oberst und Bezirkskommandeur, Leipzig.
24.	12	Schumpelt, Walther (S.)	5. Mai 1880 Leipzig	Klempnermeister.
25.	21	Schunke, Alfred	10. Januar 1881 Leipzig	Restaurateur.
26.	29	Semig, Horst	23. Dezember 1880 Dresden	Oberstleutnant, Leipzig.
27.	5	Simoni, Heinrich	29. Juni 1881 Leipzig	Kaufmann †.
28.	11	Stimmel, Friedrich	30. Oktober 1880 Leipzig	Dr. med., prakt. Arzt.
29.	32	Strautz, Kurt	20. Dezember 1880 Leipzig	Privatus.
30.	30	Strieder, Joseph	25. Juli 1881 Chemnitz	Kaufmann, Leipzig.
31.	15	Wittkopf, Paul	16. September 1880 Leipzig	Fabrikant.
32.	6	Wülker, Ludwig	3. Februar 1881 Leipzig	Universitätsprofessor.
33.	25	Zierold, Kurt	27. Juli 1880 Leipzig	Kaufmann.

No.	Klassenplatz.	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
Quinta.				
1.	24	Andreas, Walther	4. Januar 1881 Leipzig	Kaufmann.
2.	26	v. Bennigsen, Emmo	19. April 1881 Schönberg b. Berlin	Hauptmann, Leipzig.
3.	14	Brehme, Kurt	12. April 1881 Ebersbach i. d. L.	Steueraufseher, Leipzig.
4.	6	Brückner, Johannes	12. Juli 1881 Leipzig	Dr. med., prakt. Arzt.
5.	9	Cohn, Erhard	1. Oktober 1881 Leipzig	Kaufmann.
6.	10	Danziger, Felix	12. August 1880 Leipzig	Kaufmann.
7.	29	Francke, Erich	20. Oktober 1880 Leipzig	Assekuranzdirektor.
8.	15	Frölich, Arnold (S.)	29. Juni 1881 Leipzig	Oberstabsarzt.
9.	2	Friesleben, Hans	2. November 1880 Leipzig	Kaufmann.
10.	32	Gerlach, Georg	8. September 1880 Leipzig	Assistent b. d. K. S. Staatsbahn.
11.	16	Günther, Arthur	9. Oktober 1880 Leipzig	Steinmetzmeister †.
12.	30	Hempel, Willy	30. Mai 1880 Lonzig b. Zeitz	Mühlenbesitzer.
13.	28	Hetzer, Oskar	7. August 1880 Leipzig	Kaufmann.
14.	27	Höhmänn, Walther	26. April 1881 Cassel	Kaufmann, Leipzig.
15.	3	Krüger, Paul	29. Juli 1880 Leipzig	Postmeister.
16.	1	Künzel, Hans	16. April 1881 Leipzig	Kaufmann.
17.	25	Kuhne, Arthur (S.)	4. Juli 1880 Leipzig	Trockenplatzpächter.
18.	9	Kuntz, Robert	26. Februar 1881 Strassburg i. E.	Kaufmann, Leipzig.
19.	13	Laue, Erich	11. Januar 1881 Neussellerhausen	Bezirksschullehrer.
20.	18	Michaelis, Paul	15. Juni 1881 Leipzig	Kontrolleur im Universitätsrent- amte.
21.	33	Moses, Georg	29. März 1882 Leipzig	Kaufmann.
22.	4	Müller, Gottfried	6. Juli 1881 Zwenkau	Diakonus, Leipzig.
23.	12	Müller, Hanno (S.)	5. Juni 1881 Plauen i. V.	Oberpostsekretär, Leipzig.
24.	21	Opitz, Richard	25. Februar 1880 Neustadt b. Leipzig	Postbeamter a. D.
25.	19	Pfund, Walther	6. Februar 1880 Leipzig	Restaurateur.
26.	20	Portaszewicz, Walther	12. März 1881 Leipzig	Postsekretär.
27.	31	Rechenberg, Walther	10. Juli 1880 Leipzig	Kaufmann.
28.	22	Schütze, Edmund	4. Juli 1879 Reudnitz	Kirchschullehrer.
29.	5	Settegast, Otto	20. Februar 1881 Riesbach b. Zürich	Universitätsprofessor, Leipzig.
30.	17	Stüber, Kurt	19. Februar 1880 Freiberg	Fabrikdirektor, Leipzig.
31.	23	Thienemann, Walther	12. September 1880 Leipzig	Verlagsbuchhändler.
32.	11	Uhlmann, Johannes	5. Juni 1881 Minkwitz b. Leisnig	Kirchschullehrer, Schönefeld.
33.	7	Wrazidlo, Bruno (S.)	5. Februar 1878 Naumburg a. Q.	Schlosser, Leipzig.
Sexta.				
1.	12	Danziger, Willy (S.)	12. Dezember 1881 Leipzig	Kaufmann.
2.	3	Dietz, Richard (S.)	13. April 1881 Plauen i. V.	Koch, Leipzig.
3.	19	Dietze, Georg	9. September 1880 Böhlitz-Ehrenberg	Oberförster.
4.	1	Dittrich, Kurt (S.)	19. Januar 1882 Leipzig	Postsekretär.
5.	8	Dressler, Walther (S.)	26. April 1882 Leipzig	Kaufmann.
6.	6	Dreyhaupt, Paul (S.)	27. Juli 1881 Leipzig	Zahlmeister.
7.	17	Dunkel, Walther (S.)	29. November 1881 Werdohl i. W.	Kaufmann, Leipzig.
8.	9	Ehrlich, Siegbert (S.)	17. Dezember 1881 Leipzig	Kaufmann.
9.	18	Freyer, Harald	4. Januar 1881 Burgstädt	Dr. med., Arzt.
10.	21	Grau, Albert (S.)	12. Mai 1881 Leipzig	Kaufmann.
11.	14	Grünthal, Rudolf (S.)	3. September 1881 Leipzig	Kaufmann.
12.	4	Hoffmann, Fritz (S.)	25. September 1881 Leipzig	Justizrat †.
13.	28	Hoyer, Fritz (S.)	4. April 1882 Leipzig	Kaufmann †.
14.	2	Jahn, Hans (S.)	17. Januar 1882 Leipzig	Bürgerschullehrer.
15.	26	Janke, Edmund (S.)	28. September 1880 Leipzig	Postbeamter.
16.	16	Kyropulos, Peter (S.)	25. Januar 1882 Leipzig	Kaufmann.
17.	11	Lange, Walther (S.)	12. Juli 1882 Leipzig	Kaufmann.
18.	22	Lomer, Heinrich (S.)	6. Januar 1882 Leipzig	Kaufmann.
19.	7	Müller, Arthur (S.)	31. Januar 1883 Plauen i. V.	Oberpostdirektionssekretär, Leipzig.

No.	Klassenplatz.	Name.	Tag, Jahr, Ort der Geburt.	Stand und Wohnort des Vaters.
20.	25	Neubauer, Arno (S.)	18. Dezember 1881 Mockau b. Leipzig	Kammmeister, Leipzig.
21.	20	v. Odeleben, Kurt (S.)	6. November 1881 Gommern b. Mügeln	Bahnhofsinspektor, Borsdorf.
22.	23	Otto, Johannes (S.)	22. März 1881 Zwenkau	Amtsgerichtsrat †.
23.	24	Poppe, Wolfgang (S.)	20. Mai 1882 Obergerspitz i. Österr.	Chemiker u. Redakteur, Leipzig.
24.	5	Protze, Karl (S.)	6. März 1882 Leipzig	Kaufmann.
25.	29	Rode, Siegfried (S.)	9. April 1882 Grosscorbetha	Pfarrer.
26.	27	Scheiber, Felix (S.)	10. Oktober 1881 Leipzig	Oberpostassistent.
27.	15	Strebel, Walther (S.)	16. Februar 1882 Schafstädt	Apotheker.
28.	13	Welde, Ernst (S.)	24. Dezember 1881 Leipzig	Dr. phil., Chemiker.
29.	30	Wilm, Johannes (S.)	10. Oktober 1883 Limbach	Droguist.
30.	10	Wychgram, Engelhard (S.)	26. Juni 1882 Leipzig	Direktor der höheren Schule für Mädchen.
Sexta.				
1.	23	Beelitz, Kurt (S.)	6. April 1882 Leipzig	Dr. med., Arzt.
2.	19	Birkiegt, Walther (S.)	20. April 1882 Leipzig	Restaurateur.
3.	13	Bucky, Gustav (S.)	3. September 1880 Leipzig	Kaufmann.
4.	15	Bunge, Fritz	14. Juli 1881 Düsseldorf	Kaufmann †.
5.	28	Frank, Karl (S.)	1. Juni 1882 Leipzig	Kaufmann.
6.	25	Fritzsche, Otto (S.)	15. März 1881 Leipzig	Kaufmann.
7.	17	Georgi, Rudolf	5. April 1881 Leipzig	Direktor der Lebensvers. Teutonia.
8.	30	Hofmann, Alfred (S.)	25. Juli 1882 Mühlbach b. Wurzen	Rittergutspächter.
9.	10	Kispert, Hans (S.)	1. Februar 1882 Leipzig	Kaufmann †.
10.	11	Köbcke, Karl (S.)	4. September 1881 Stargard	Kaufmann, Leipzig.
11.	22	Krahmer, Eagen (S.)	2. Oktober 1881 Leipzig	Privatus.
12.	27	Krüger, Erich (S.)	2. Juli 1882 Miltitz bei Markranstädt	Buchhalter.
13.	24	Kutzleb, Hans (S.)	23. August 1881 Chemnitz	Dr. jur., Regierungsrat, Leipzig.
14.	20	Lindner, Georg (S.)	15. November 1881 Leipzig	Bankdirektor.
15.	29	Lochmann, Fritz (S.)	29. Juli 1881 Zeitz	Fabrikdirektor, Leipzig.
16.	14	Löwenheim, Arthur (S.)	12. Dezember 1881 Leipzig	Kaufmann.
17.	5	Mannschatz, Karl (S.)	24. August 1881 Leipzig	Prokurist.
18.	6	Mittenzwei, Walther (S.)	22. Juli 1880 Kämmerlei bei Brandis	Gutsbesitzer.
19.	4	Mühlenderlein, Hans (S.)	1. Juni 1881 Leipzig	Kaufmann.
20.	26	Otto, Hans (S.)	30. April 1881 Abtnaundorf	Gutsinspektor.
21.	31	Overbeck, Oskar (S.)	24. Juni 1881 Leipzig	Major z. D.
22.	12	Pörsch, Victor (S.)	14. September 1881 Leipzig	Kaufmann.
23.	2	Richter, Horst (S.)	21. Februar 1882 Leipzig	Realschuloberlehrer.
24.	7	Sauer, Wilhelm (S.)	7. April 1882 Leipzig	Kaufmann.
25.	3	Schlurick, Walther (S.)	3. April 1882 Leipzig	Gymnasialoberlehrer.
26.	18	Schulze, Wilhelm (S.)	31. August 1881 Leipzig	Kaufmann †.
27.	9	Seefeldt, Hans (S.)	23. Februar 1882 Leipzig	Kaufmann.
28.	1	Seydel, Gerhard (S.)	11. Juli 1881 Leipzig	Pfarrer.
29.	16	Sussdorf, Rudolf (S.)	18. November 1879 Dresden	Dr. med., Oberstabsarzt, Leipzig.
30.	8	Thalacker, Kurt (S.)	9. Mai 1882 Leipzig	Kaufmann.
31.	21	Wenzel, Arthur (S.)	2. Oktober 1881 Leipzig	Baumeister.
32.	32	Zeidler, Edmund (S.)	21. Mai 1882 Frankfurt a. M.	Oberinspektor. der Leipz. Feuer- versicherung, Leipzig.

V. Prüfungen.

1. Ergebnis der Reifeprüfung. Ostern 1893.

Name	Konfession	Alter	Schulzeit im Königl. Gymnasium zu Leipzig		Zensur		Erwählter Beruf
			überhaupt	in Prima	in den Leistungen	im Betragen	
1. Voigt, Georg	ev.-luth.	19 ¹ / ₂	6	2	I ^b	I	Rechtswissenschaft
2. Berg, Arthur	" "	20 ¹ / ₂	5 ¹ / ₂	2	I ^b	I	Medizin
3. Lange, Eugen	" "	19	9	2	I ^b	I	Rechtswissenschaft
4. Bodek, Kurt	" "	17 ¹ / ₂	8	2	II ^a	I ^b	Medizin
5. Loth, Johannes	" "	19 ¹ / ₂	9	2	II ^a	I	Theologie
6. Bücking, Walther	" "	19 ¹ / ₂	2 ¹ / ₂	2	II ^a	I	Rechtswissenschaft
7. Dietz, Karl	" "	19	9	2	II ^b	I	Elektrotechnik
8. Sprockhoff, Arthur	" "	17 ¹ / ₂	6 ¹ / ₂	2	II	I	Rechtswissenschaft
9. Handmann, Rudolf	" "	19	5 ¹ / ₂	2	II ^b	I	Theologie
10. Frank, Alfred	israel.	18 ¹ / ₂	9	2	III ^a	I	Medizin
11. Fels, Gustav	ev.-luth.	19 ¹ / ₂	9	2	III ^a	I	Mathematik
12. Bodenbug, Hermann	" "	20 ¹ / ₂	6	2	III ^a	I ^b	Rechtswissenschaft
13. Haustein, Max	" "	20	9	2	III ^a	I	Medizin
14. Klesse, Walther	röm.-kth.	18 ¹ / ₂	9	2	III	I ^b	Theologie
15. Dix, Theodor	ev.-luth.	18 ¹ / ₂	3	2	III	II	Rechtswissenschaft
16. Freytag, Otto	" "	19	9	2	III	I ^b	Medizin
17. Schultz, Rudolf	" "	18 ¹ / ₂	9	2	I ^b	I	Rechtswissenschaft
18. Weise, Erich	" "	19 ¹ / ₂	6 ¹ / ₂	2	II ^a	I	Rechtswissenschaft
19. Nösske, Kurt	" "	19	9	2	II	I	Medizin
20. Henschel, Karl	" "	19	8	2	II	I	Rechtswissenschaft
21. Fröhlich, Wilhelm	" "	19	8	2	II	I	Medizin
22. Schulze, Karl	" "	19 ¹ / ₂	3	2	II	I	Postfach
23. Eeck, Richard	" "	19	1	1	II ^a	I	Rechtswissenschaft
24. Sonnekalb, Paul	" "	19 ¹ / ₂	9	2	II	I	Postfach
25. Riedel, Karl	" "	20	9	2	II	I	Postfach
26. Eeck, Fritz	" "	17 ¹ / ₂	1	1	II	I	Rechtswissenschaft
27. Löttsch, Johannes	" "	19 ¹ / ₂	4	2	II ^b	I	Rechtswissenschaft
28. Schinze, Wilhelm	" "	19 ¹ / ₂	10	2	II ^b	I	Medizin
29. Kloss, Walther	" "	19	10	2	II ^b	I ^b	Rechtswissenschaft
30. Bleichert, Max	" "	17 ¹ / ₂	9	2	II ^b	I	Techn. Wissenschaften
31. Rocca, Kurt	röm.-kth.	19 ¹ / ₂	9	2	II ^b	I	Rechtswissenschaft
32. Stöckhardt, Arthur	ev.-luth.	18	9	2	II ^b	I	Eisenbahnwesen
33. Zinkeisen, Alfred	" "	20	10	2	II ^b	I	Rechtswissenschaft
34. Schäfer, Moritz	" "	20	9	2	III	I ^b	Rechtswissenschaft
35. Hermann, Otto	ev. reform.	19 ¹ / ₂	9	2	III	I	Medizin
36. Thomsen, Friedrich	ev. luth.	18 ¹ / ₂	1	1	III	I ^b	Medizin

2. Ordnung der öffentlichen Klassenprüfungen.

Montag, den 20. März.

8—8,40.	Unterprima ₁ :	Religion.	Schlurick.
8,40—9,20.	Unterprima ₂ :	Lateinisch.	Häbler.
9,20—10.	Obersekunda ₁ :	Griechisch.	Friedrich.
10—10,40.	Obersekunda ₂ :	Lateinisch.	Lammert.
10,40—11,50.	Untersekunda ₁ :	Griechisch.	Bechert.
		Französisch.	Mann.
11,50—1.	Untersekunda ₂ :	Lateinisch.	Heinemann.
		Geschichte.	Baldamus.
2—3.	Obertertia ₁ :	Religion.	Schlurick.
		Lateinisch.	Schwabe.
3—4.	Obertertia ₂ :	Griechisch.	Glässer.
		Deutsch.	Neumeister.
4—5.	Untertertia ₁ :	Lateinisch.	Opitz.
		Mathematik.	O. Richter.
5—6.	Untertertia ₂ :	Griechisch.	Ilberg.
		Geschichte.	Issleib.

Hierauf Turnen: Quarta₁ und Untersekunda₁ : Dietrich.

Dienstag, den 21. März.

8—9.	Untertertia ₃ :	Griechisch.	Schinkel.
		Mathematik.	Junge.
9—10,10.	Quarta ₁ :	Lateinisch.	Sperling.
		Erdkunde.	Ruge.
10,10—11,20.	Quarta ₂ :	Lateinisch.	Immisch.
		Naturkunde.	Schönherr.
11,20—12,30.	Quinta ₁ :	Lateinisch.	Weber.
		Religion.	Teufer.
2—3,10.	Quinta ₂ :	Lateinisch.	Ruge.
		Rechnen.	Gumprecht.
3,10—4,20.	Sexta ₁ :	Lateinisch.	Teufer.
		Rechnen.	O. Richter.
4,20—5,30.	Sexta ₂ :	Lateinisch.	Strüver.
		Deutsch.	Sperling.

Hierauf Turnen: Quarta₂ und Untersekunda₂ : Schönherr.

Zeichnungen der Schüler werden während der Prüfung im Zeichensaale ausgelegt sein.

Leipzig, am 10. März 1893.

Dr. Richard Richter.

2. Ordnung der öffentl.

Montag,

8—8,40. Unterprima₁:
 8,40—9,20. Unterprima₂:
 9,20—10. Obersekunda₁:
 10—10,40. Obersekunda₂:
 10,40—11,50. Untersekunda₁:

11,50—1. Untersekunda₂:

2—3. Obertertia₁:

3—4. Obertertia₂:

4—5. Untertertia₁:

5—6. Untertertia₂:

Hierauf Turnen: Quarta₁

Dienstag

8—9. Untertertia₃:

9—10,10. Quarta₁:

10,10—11,20. Quarta₂:

11,20—12,30. Quinta₁:

2—3,10. Quinta₂:

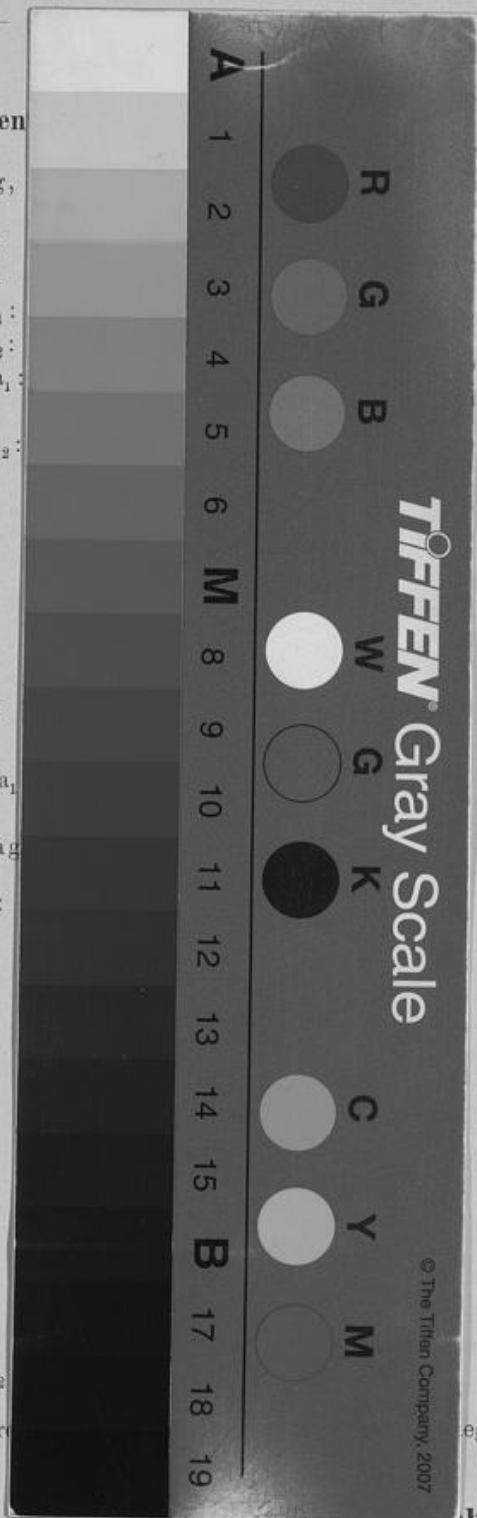
3,10—4,20. Sexta₁:

4,20—5,30. Sexta₂:

Hierauf Turnen: Quarta₂

Zeichnungen der Schüler werden währen

Leipzig, am 10. März 1893.



legt sein.

Dr. Richard Richter.

